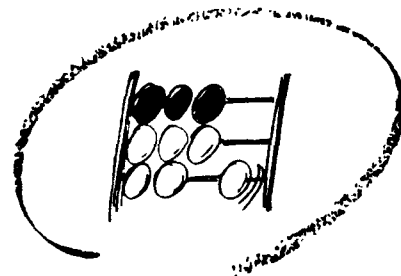


Statistisches Bundesamt

Ausgewählte Zahlen zur Energiewirtschaft

September 1992



Statistisches Bundesamt

Ausgewählte Zahlen zur Energiewirtschaft

September 1992

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv

**METZLER
POESCHEL**

Herausgeber:
Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
6200 Wiesbaden 1

Verlag:
Metzler-Poeschel Stuttgart

Verlagsauslieferung:
Hermann Leins GmbH & Co. KG
Holzwiesenstr. 2
Postfach 11 52
7408 Kusterdingen
Telefon: 07071/935350
Telex: 7 262 891 mepo d
Telefax: 07071/33653

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im Februar 1993

Preis: DM 10,50

Bestellnummer: 1020220 - 92109

Copyright: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1993

Vervielfältigung - außer für gewerbliche Zwecke -
mit Quellenangabe gestattet.

Umweltfreundliches Papier aus 100 % Altpapier

T e x t t e i l

Einführung	
Produzierendes Gewerbe	5
Mineralölsteuer	6

T a b e l l e n t e i l

1	Feste Brennstoffe	
1.1	Betriebe, Beschäftigung, Umsatz und Produktionsindex im Kohlenbergbau	8
1.2	Aufkommen und Verwendung von Kohlen	9
1.3	Verbrauch von Kohlen nach ausgewählten Wirtschaftszweigen	10
1.4	Einfuhr von Kohlen nach Ursprungsländern	12
1.5	Ausfuhr von Kohle nach Bestimmungsländern	13
1.6	Preisindizes und Preise	14
2	Flüssige Brenn- und Treibstoffe	
2.1	Betriebe, Beschäftigung, Umsatz und Produktionsindex bei der Gewinnung von Erdöl und Erdgas und in der Mineralölverarbeitung	15
2.2	Gewinnung von Erdöl (roh) im Inland nach Gewinnungsgebieten	15
2.3	Aufkommen und Verwendung von Motorenbenzin, Dieselmotorenkraftstoff und Heizöl	16
2.4	Verbrauch von Heizöl nach ausgewählten Wirtschaftszweigen	17
2.5	Ein- und Ausfuhr von Erdöl (roh), Motorenbenzin, Dieselmotorenkraftstoff und Heizöl nach Ursprungs- und Bestimmungsländern	18
2.6	Preisindizes und Preise	20
3	Gasförmige Brennstoffe	
3.1	Betriebe, Beschäftigung und Produktionsindex in der Gasversorgung	22
3.2	Aufkommen und Verwendung von Gasen	
3.2.1	Gesamtübersicht	22
3.2.2	Ferngasunternehmen	23
3.2.3	Ortsgasunternehmen	24
3.2.4	Erdgasproduzenten	25
3.2.5	Zechen- und Hüttenkokereien	26
3.2.6	Mineralölverarbeitung	27
3.3	Gasverbrauch nach ausgewählten Wirtschaftszweigen	28
3.4	Preisindizes und Preise	29
4	Elektrizität	
4.1	Betriebe, Beschäftigung und Produktionsindex in der Elektrizitätsversorgung	30
4.2	Aufkommen und Verwendung von Elektrizität	30
4.3	Elektrizitätserzeugung nach Energieträgern und Brennstoffverbrauch der Elektrizitätsversorgungsunternehmen	31
4.4	Ein- und Ausfuhr von Elektrizität der Elektrizitätsversorgungsunternehmen	31
4.5	Elektrizitätserzeugung und -verbrauch nach ausgewählten Wirtschaftszweigen	32
4.6	Preisindizes und Preise	33
5	Beschäftigung der Betriebe in der Energie- und Wasserversorgung nach Ländern	
5.1	Betriebe	34
5.2	Fachliche Betriebsteile	40
6	Mineralölsteuer	
6.1	Versteuerte Mineralölmengen nach Mineralölsorten	42
6.2	Steuersollbeträge nach Mineralölsorten	43

A n h a n g

Ausgewählte Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes mit Energiedaten	44
---	----

Angaben für die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand seit dem 3.10.1990 .

Die Angaben für das "frühere Bundesgebiet" beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand bis zum 3.10.1990; sie schließen Berlin-West ein.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- 0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
- ... = Angaben fallen später an
- r = berichtigte Zahl
- x = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

Vorsatzzeichen

- m = Milli (Tausendstel)
- d = Dezi (Zehntel)
- h = Hekto (Hundert)
- k = Kilo (Tausend)
- M = Mega (Million)
- G = Giga (Milliarde)
- T = Tera (Billion)

Sonstige Abkürzungen

- BGBI = Bundesgesetzblatt
- C = Celsius
- Ne = Nichteisen
- S-Gehalt = Schwefelgehalt

Maßeinheiten

- | | |
|-----------------------------|----------------------|
| Mill = Million | dt = Dezitonne |
| m = Meter | t = Tonne |
| m ³ = Kubikmeter | kWh = Kilowattstunde |
| l = Liter | MWh = Megawattstunde |
| hl = Hektoliter | GWh = Gigawattstunde |
| kg = Kilogramm | |

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

Einführung

Produzierendes Gewerbe

Das "Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe" in der Fassung der Bekanntmachung vom 30. Mai 1980 (BGBl. I S. 641) bildet überwiegend die Grundlage für die Berichterstattung über die Energie- und Wasserversorgung.

In dem vorliegenden Bericht werden wirtschaftliche und technisch-physikalische Daten über das Aufkommen und die Verwendung von Energien bzw. Energieträgern, Angaben über versteuerte Mineralölmengen und Steuer-sollbeträge aus der Mineralölsteuer sowie Klimadaten veröffentlicht.

Innerhalb der Nachweise über feste Brennstoffe (Tab. 1), flüssige Brenn- und Treibstoffe (Tab. 2), gasförmige Brennstoffe (Tab. 3) und Elektrizität (Tab. 4) werden zunächst die Ergebnisse der Betriebe veröffentlicht, die die betreffenden Energien bzw. Energieträger gewinnen, erzeugen, umwandeln und/oder verteilen. Angaben über Beschäftigung und Umsatz der Betriebe sind dem Monatsbericht im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe (siehe Fachserie 4 Reihe 4.1.1) sowie dem Monatsbericht in der Energie- und Wasserversorgung entnommen. Der Index der Nettoproduktion wird auf Basis 1985 auf repräsentativer Grundlage unter Ausschaltung von Preisveränderungen berechnet (siehe Fachserie 4 Reihe 2.1).

In jeweils folgenden Tabellen werden Energiebilanzen nach folgender Grundgliederung dargestellt:

Erzeugung/Gewinnung

- Eigenverbrauch
- Verluste
- +/- Bestandsveränderung
- + Einfuhr
- Ausfuhr
- = Inlandsversorgung

Zum Eigenverbrauch zählt auch die Verwendung der Energieträger als Rohstoff zur Erzeugung anderer Produkte.

Die Bilanzpositionen Ein- und Ausfuhr werden für feste Brennstoffe, für flüssige Brenn- und Treibstoffe sowie für Elektrizität in einer tieferen Gliederung nach Ursprungs- und Bestimmungsländern in den Tabellen 1.4, 1.5, 2.5 und 4.4 aufgeführt.

Die Daten über die Ein- und Ausfuhr (Tabellen 1.2, 1.4, 1.5, 2.3 und 2.5) sind der Fachserie 7 Reihe 2 entnommen.

Unter Inlandsversorgung ist die gesamte für den inländischen Verbrauch zur Verfügung stehende Energiemenge der jeweils nachgewiesenen Energieart zu verstehen.

In den verschiedenen Bilanzen werden die Energieträger in ihren spezifischen Einheiten ausgewiesen.

Als Maßeinheiten werden die Tonne (t), der Kubikmeter (m³) und die Kilowattstunde (kWh) verwendet.

In den Bilanzen für die Kohlenarten (Tab. 1.2) wird das o.a. Bilanzschema in einigen Fällen um die Einsatzkohlen erweitert. So ergibt sich z.B. der Wert der Inlandsversorgung bei Steinkohlen aus:

Steinkohlenförderung

- Einsatzkohlen, Selbstverbrauch und Deputate
- +/- Bestandsveränderungen
- + Einfuhr
- Ausfuhr

In Tabelle 2.3 wird das Aufkommen und die Verwendung von ausgewählten Mineralölprodukten veröffentlicht. Das Grundsche-ma wird in dieser Tabelle um die Positionen Umwidmungen und Lieferungen an Großbunker erweitert. Die Erzeugung wird ohne den Wiedereinsatz der flüssigen Brenn- und Treibstoffe ausgewiesen. Die Umwidmungen ergeben sich durch Umbuchungen der Fertigerzeugnisse (z.B. leichtes Heizöl in Dieselmotortreibstoff).

Die Erfassung der nachgewiesenen Daten über Erzeugung, Eigenverbrauch der Raffinerien, Bestandsveränderungen, Umwidmungen und Lieferungen an Großbunker, wird vom Bundesamt für Wirtschaft vorgenommen. Rechtsgrundlage ist das "Gesetz über die Erhebung von Meldungen in der Mineralölwirtschaft (Mineralöl-daten-gesetz)" vom 20. Dez. 1988 (BGBl. I S. 2353).

Für die Gasarten insgesamt wird in einer Übersicht (Tab. 3.2.1) die Bilanz entsprechend der Grundgliederung vorgelegt. Die Angaben sind zum Teil geschätzt, da nicht alle Daten monatlich erhoben werden.

Zu den Naturgasen zählen Erdgas, Erdöl-gas, Grubengas, Klärgas, Deponiegas und Biogas. Hergestellte Gase sind Flüssiggas, Raffineriegas, Stadtgas, Kokereigas, Hochofengas u. a..

Die Darstellungen über Aufkommen und Verwendung von Gasen (Tabellen 3.2.2 bis 3.2.6) beziehen sich jeweils auf bestimmte Berichtskreise, für die ein weiterer Gliederungsaufbau gewählt wurde:

Erzeugung/Gewinnung

- + Bezüge einschl. Einfuhr
- Ausfuhr
- Verbrauch innerhalb der Unternehmen
- +/- Bestandsveränderungen
- = Zur Abgabe im Inland verfügbar
- Abgabe nach Abnehmergruppen
- Leistungs- und Meßdifferenzen

Das Aufkommen und die Verwendung von Elektrizität werden in Tabelle 4.2 dargestellt. Die Berechnung der Inlandsversorgung erfolgt nach dem Grundsche-ma, wobei der Elektrizitätsverbrauch der Pumpspeicherwerke eine gesonderte Abzugsgröße ist.

In die vorliegenden Bilanzen für die einzelnen Energien bzw. Energieträger sind die Endverbraucher nicht einbezogen, da die Angaben über diesen Sektor nicht vollständig vorliegen. In zusätzlichen Tabellen werden jedoch der Energieverbrauch und die Elektrizitätserzeugung einzelner Wirtschaftszweige bzw. Verbrauchergruppen veröffentlicht. Hierbei wird eine Umrechnung der spezifischen Maßeinheiten in Joule vorgenommen.

Die Darstellungen über die einzelnen Energiearten werden abgerundet durch Tabellen mit Preisindizes und Preisen (siehe Fachserie 17 Reihe 2, Reihe 7 und Reihe 8).

In Tabelle 5 werden die Ergebnisse des Monatsberichtes in der Energie- und Wasserversorgung ausführlich nachgewiesen. Wie in den anderen Bereichen des Produzierenden Gewerbes erstreckt sich der Monatsbericht auf sämtliche Betriebe von Unternehmen der Energie- und Wasserversorgung mit 20 Beschäftigten und mehr sowie auf Betriebe der Energie- und Wasserversorgung mit 20 Beschäftigten und mehr von Unternehmen außerhalb des Produzierenden Gewerbes.

Die Ergebnisse der Betriebe werden nach der "Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979, Fassung für die Statistik im Produzierenden Gewerbe" (SYPRO) gegliedert.

Die Merkmale sind dabei wie folgt definiert:

Betrieb: Örtliche Niederlassung (nicht Unternehmen) der Energie- und Wasserversorgung. In die Betriebsmeldung werden alle Betriebsteile einbezogen, die nicht zur Energie- und Wasserversorgung gehören (z.B. Verkehr, Häfen, Bäder usw.) sowie alle Verwaltungs-, Reparatur-, Montage- und Hilfsbetriebe, die mit dem Betrieb örtlich verbunden sind. Örtlich getrennte Hauptverwaltungen, Reparatur-, Montage- und Hilfsbetriebe von Unternehmen der Energie- und Wasserversorgung werden als eigenständige Betriebe dieses Bereichs erfaßt.

Beschäftigte: Alle am Monatsende im Betrieb tätigen Personen einschl. tätiger Inhaber und Mitinhaber sowie mithelfender Familienangehöriger (auch unbezahlt mithelfende Familienangehörige, sofern sie mindestens ein Drittel der üblichen Arbeitszeit im Betrieb tätig sind). Einbezogen werden u.a. auch Erkrankte, Urlauber, Kurzarbeiter, Streikende und von Aussperrung Betroffene, Saison- und Aushilfsarbeitnehmer. Nicht erfaßt werden Arbeitskräfte, die in keinem festen Lohn- bzw. Gehaltsverhältnis stehen und nur regelmäßig zeitweise bestimmte Arbeiten durchführen (z.B. Schriftführer, Kassierer, Pumpenwärter). Zu den Arbeitern zählen auch die gewerblichen Auszubildenden, zu den Angestellten und Beamten auch die für kaufmännische, technische und Verwaltungsberufe Auszubildenden.

Geleistete Arbeiterstunden: Alle von den Arbeitern tatsächlich geleisteten (nicht die bezahlten) Stunden, einschl. Über-, Nacht-, Sonntags- und Feiertagsstunden.

Lohn- und Gehaltssumme: Bruttosumme (Bar- und Sachbezüge ohne jeden Abzug) ohne Pflichtanteile des Arbeitgebers zur Sozialversicherung; Lohn- und Gehaltszuschläge (einschl. Gratifikationen usw.) werden ebenfalls erfaßt. Nicht einbezogen werden dagegen allgemeine soziale Aufwendungen sowie Vergütungen, die als Spesenersatz anzusehen sind.

Bei der Darstellung nach fachlichen Betriebsteilen (Tab. 5.2) werden die Ergebnisse kombinierter Betriebe, d.h. Betriebe, die in mehr als einem Wirtschaftszweig tätig sind, den entsprechenden fachlichen Betriebsteilen zugerechnet.

Mineralölsteuer

Gesetzliche Grundlage

- Mineralölsteuergesetz -MinöStG- in der Fassung der Bekanntmachung vom 20. Dezember 1988 (BGBl. I S. 2277). Danach unterliegen vom 1. Januar 1989 bis zum 31. Dezember 1990 Ottokraftstoffe mit einem Gehalt an Bleiverbindungen, berechnet als Blei, von höchstens 0,013 Gramm im Liter, einem Steuersatz von 57,- DM für 1 hl, ab 1. Januar 1991 einem Steuersatz von 60,- DM für 1 hl. Andere Leichtöle als die zuvor angeführten Ottokraftstoffe unterliegen vom 1. Januar 1989 bis zum 31. Dezember 1990 einem Steuersatz von 65,- DM für 1 hl, ab 1. Januar 1991 einem Steuersatz von 67,- DM für 1 hl. Ab 1. 1. 1989 gelten für Heizöl folgende Steuersätze: für leichtes Heizöl 6,85 DM für 100 kg, für schweres Heizöl zur Wärmeerzeugung 3,- DM und zur Stromerzeugung 5,50 DM für 100 kg. Der Versteuerung unterworfen wird erstmals ab 1. 1. 1989 bis zum 31. 12. 1992 Erdgas und andere gasförmige Kohlenwasserstoffe zum Steuersatz von 0,26 DM für 100 kWh.

- Verordnung zur Durchführung des Mineralölsteuergesetzes -MinöStDV- vom 26. Mai 1953 (BGBl. I S. 237, 280), zuletzt geändert durch die Einundzwanzigste Verordnung zur Änderung der Verordnung zur Durchführung des Mineralölsteuergesetzes vom 22. Dezember 1988 (BGBl. I S. 2457).

Steuergegenstand

Mineralöl unterliegt im Erhebungsgebiet der Mineralölsteuer. Mineralöle im Sinne des MinöStG sind nach § 1 Abs. 2 Nr. 1 bis 7:

1. Waren der Unterposition 2707.10 bis 2707.30, 2707.50 und 2707 9911 des Zollltarifs,

2. Waren der Unterposition 2707.91, 2707 9991 und 2707 9999, soweit sie nicht nachweislich aus Kohle hergestellt sind, und die Waren der Position 27.10 des Zollltarifs ohne die Braunkohlenteeröle, die als Kraftstoff nicht verwendbar sind, und ohne die Zubereitung mit einem Gehalt an Erdöl oder Öl aus bituminösen Mineralien unter 95 Gewichtshundertteilen, die nicht Kraftstoffe sind,

3. Reinigungsextrakte der Unterposition 2713.90 des Zollltarifs mit einem Tropfpunkt nach DIN 51 801 unter 35° C,

4. Gesättigte Kohlenwasserstoffe mit einer Kohlenstoffzahl C₅ bis C₁₂ aus der Unterposition 2701.10 und Kohlenwasserstoffe der Unterposition 2902.20 bis 2902.44 des Zollltarifs,

5. Erdgas, Flüssiggase und andere gasförmige Kohlenwasserstoffe aus den Positionen 27.11 und 29.01 des Zollltarifs,

6. Kraftstoffe anderer als der unter 1 bis 5 genannten Positionen und Unterpositionen des Zollltarifs, ganz oder teilweise aus Kohlenwasserstoffen,

7. Waren der Unterpositionen 2712.10, 2712.20, 2712 9031 bis 2712 9090 und der Positionen 27.13 und 27.15, ausgenommen Reinigungsextrakte mit einem Tropfpunkt nach DIN 51 801 und 35° C, harzartige Rückstände, gebrauchte Bleicherden und Abfallaugen aus Unterposition 2713.90 des Zollltarifs.

Der Mineralölsteuer unterliegen mit ihrem Mineralölanteil auch:

- Zubereitung aus Position 27.10 des Zollltarifs, die nicht nach § 1 Abs. 2 Nr. 2 MinöStG Mineralöle sind, die Schmiermittel der Position 34.03 und Heizstoffe aus Unterposition 3606 9090 mit einem Mineralölgehalt von mehr als 10 Gewichtshundertteilen und die Graphit in öliger Suspension aus der Unterposition 3801 2010 des Zollltarifs, die in das Erhebungsgebiet eingeführt oder aus dem freien Verkehr zu einem besonderen Zollverkehr oder einer aktiven Veredelung abgefertigt werden,

- Additives der Unterposition 3811.19, 3811.21 und 3811.90 des Zollltarifs, die in das Erhebungsgebiet eingeführt und nicht unmittelbar im Anschluß an die Einfuhr in einen Mineralölherstellungsbetrieb oder in ein Steuerlager gebracht werden.

Die Waren des § 1 Abs. 3 Nr. 1 bleiben von der Anteilsteuer frei, soweit sie im Erhebungsgebiet mit unversteuertem Mineralöl hergestellt werden dürfen.

Hinweis zur Methodik der Statistik

Als Erhebungsunterlage für die Mineralölsteuerstatistik dienen die von der Zollverwaltung monatlich erstellten Nachweisungen des Mineralöls, für das die Steuerschuld unbedingt geworden ist. Die Steuerschuld entsteht dadurch, daß Mineralöl aus dem Herstellungsbetrieb entfernt oder zum Verbrauch innerhalb des Betriebes zu anderen Zwecken als zur Aufrechterhaltung des Betriebes entnommen wird, und zwar im Zeitpunkt der Entfernung oder der Entnahme des Mineralöls.

Die monatlichen Nachweisungen geben Aufschluß über die zum Verbrauch bestimmten Mengen und über die Steuerbeträge der nach § 2 Abs. 1 MinöStG versteuerten Mineralöle, der versteuerten Mineralölanteile (§ 1 Abs. 3 MinöStG) und der mit einem niedrigeren Steuersatz versteuerten steuerbegünstigten Mineralöle (§ 8 Abs. 2 und Abs. 5 MinöStG).

Aus Platzgründen ist bei verschiedenen Positionen der Tabelle 6 nur der zur Zeit ab 1. April 1985 geltenden Steuersatz aufgeführt.

TABELLENTEIL

FRÜHERES BUNDES GEBIET
1.1 BETRIEBE, BESCHÄFTIGUNG, UMSATZ UND PRODUKTIONSINDEX IM KOHLENBERGBAU
1 FESTE BRENNSTOFFE

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	EINHEIT	1991		1992	
		DURCHSCHNITT	SEPTEMBER	AUGUST	SEPTEMBER
STEINKOHLENBERGBAU UND -BRIKETTERSTELLUNG, KOKEREI					
BETRIEBE	ANZAHL	92	91	87	87
BESCHAEFTIGTE 1)	ANZAHL	128 579	127 704	119 483	119 633
ARBEITER	ANZAHL	103 164	102 309	95 024	95 320
ANGESTELLTE	ANZAHL	25 415	25 395	24 459	24 313
GELEISTETE ARBEITERSTUNDEN	1 000 STD.	11 395	11 309	9 983	11 131
BRUTTOLOHN- UND -GEHALTSUMME	1 000 DM	609 727	564 829	597 626	617 534
BRUTTOLOHNSUMME	1 000 DM	423 460	387 441	394 549	431 592
BRUTTOGEHALTSUMME	1 000 DM	186 267	177 388	203 077	185 942
UMSATZ	1 000 DM	1 687 904	1 476 004	1 261 991	1 546 228
INLANDSUMSATZ	1 000 DM	1 607 422	1 417 863	1 213 774	1 492 364
AUSLANDSUMSATZ	1 000 DM	80 482	58 141	48 217	53 864
INDEX DER NETTOPRODUKTION	1985 = 100	78.1	77.1	72.6	74.1

BRAUNKOHLENERGBAU UND -BRIKETTHERSTELLUNG

BETRIEBE	ANZAHL	20	17	17	17
BESCHÄFTIGTE 1)	ANZAHL	17 262	17 222	17 054	16 970
ARBEITER	ANZAHL	12 205	12 171	12 011	11 942
ANGESTELLTE	ANZAHL	5 057	5 051	5 043	5 028
GELEISTETE ARBEITERSTUNDEN	1 000 STD.	1 606	1 568	1 407	1 540
BRUTTOLOHN- UND -GEHALTSUMME	1 000 DM	93 422	80 286	82 927	82 949
BRUTTOLOHNSUMME	1 000 DM	58 474	50 136	51 709	51 723
BRUTTOGEHALTSUMME	1 000 DM	34 948	30 150	31 218	31 226
UMSATZ	1 000 DM	265 509	253 068	252 188	260 230
INLANDSUMSATZ	1 000 DM	257 019	243 862	248 061	253 362
AUSLANDSUMSATZ	1 000 DM	8 489	9 206	4 127	6 868
INDEX DER NETTOPRODUKTION	1985 = 100	88.7	82.8	81.7	83.8

1) EINSCHL. TÄTIGER INHABER UND MITINHABER SOWIE UNBEZAHLT MITHILFENDER FAMILIENANGEHÖRIGER.

D E U T S C H L A N D
1 FESTE BRENNSTOFFE
1.2 AUFGUKOMMEN UND VERWENDUNG VON KOHLEN

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1991	1992	VERAENDERUNG SEPTEMBER 1992 GEGEN SEPTEMBER 1991	KUMULIERT		VERAENDERUNG GEGEN VORJAHR
	SEPTEMBER	SEPTEMBER		JANUAR 1991 BIS SEPTEMBER 1991	JANUAR 1992 BIS SEPTEMBER 1992	
	t	t		t	t	
	%	%				
STEINKOHLLEN						
FOERDERUNG	5 547 286	5 551 134	0.1	49 721 986	50 546 269	1.7
EINSATZ IN						
ZECHENKOKEREIEN	866 254	792 718	-8.5	8 366 458	7 332 835	-12.4
BRIKETTFABRIKEN	65 436	71 690	9.6	628 580	463 446	-26.3
ZECHENKRAFTWERKEN	106 912	98 124	-8.2	1 242 258	1 184 586	-4.6
ZECHENSELBSTVERBRAUCH UND DEPUTATE	11 995	14 011	16.8	142 000	126 832	-10.7
BESTANDSVERAENDERUNG 1)	-623 142	-454 266	X	-1 522 714	-7 481 128	X
EINFUHR	1 362 381	1 303 157	-4.3	10 870 099	10 866 825	-0.0
AUSFUHR	234 835	184 736	-21.3	2 886 616	1 190 929	-58.7
INLANDSVERSORGUNG	5 001 093	5 238 746	4.8	45 803 459	43 633 338	-4.7
STEINKOHLLENBRIKETTS						
HERSTELLUNG	66 381	73 471	10.7	624 823	461 717	-26.1
EINSATZ, SELBSTVERBRAUCH UND DEPUTATE	16 359	23 698	44.9	135 817	123 382	-9.2
BESTANDSVERAENDERUNG 1)	-	-	X	-	-1 646	X
EINFUHR	3 102	804	-74.1	4 724	9 210	95.0
AUSFUHR	23 212	27 918	20.3	230 398	209 416	-9.1
INLANDSVERSORGUNG	29 912	22 660	-24.2	263 333	136 484	-48.2
STEINKOHLLENKOKS						
HERSTELLUNG	1 257 209	1 220 978	-2.9	11 849 010	11 319 228	-4.5
EINSATZ, SELBSTVERBRAUCH UND DEPUTATE	50 204	54 905	9.4	488 566	450 509	-7.8
BESTANDSVERAENDERUNG 1)	36 154	-61 053	X	248 766	-423 657	X
EINFUHR	82 360	147 252	78.8	921 482	1 230 048	33.5
AUSFUHR	141 913	97 477	-31.3	1 348 381	1 069 845	-20.7
INLANDSVERSORGUNG	1 183 606	1 154 795	-2.4	11 182 311	10 605 265	-5.2
BRAUNKOHLLEN						
FOERDERUNG	19 702 746	19 248 669	-2.3	211 612 022	179 529 483	-15.2
EINSATZ	4 019 433	4 456 846	10.9	60 773 513	38 380 858	-36.8
DAVON						
IN BRIKETTFABRIKEN	2 287 398	2 804 871	22.6	21 347 629	22 511 166	5.5
IN KOKEREIEN	87 111	55 919	-35.8	972 651	511 072	-47.5
FUER STAUB-, TROCKEN- UND WIRBELSCHICHTKOHLE	832 676	903 773	8.5	5 427 075	8 050 927	48.3
IN EIGENEN KRAFTWERKEN	583 055	542 850	-6.9	4 538 629	5 204 427	14.7
FUER SONSTIGES	229 193	149 433	-34.8	1 570 723	2 103 266	33.9
SELBSTVERBRAUCH UND DEPUTATE	17 787	15 809	-11.1	255 935	207 227	-19.0
EINFUHR	104 584	22 640	-78.4	622 326	669 953	7.7
AUSFUHR	37 372	28 804	-22.9	322 667	265 980	-17.6
INLANDSVERSORGUNG	11 713 305	10 313 004	-12.0	117 025 526	102 964 513	-12.0
BRAUNKOHLLENBRIKETTS						
HERSTELLUNG	981 252	1 191 584	21.4	17 321 233	9 778 339	-43.5
SELBSTVERBRAUCH UND DEPUTATE	154 442	68 198	-55.8	1 672 017	917 340	-45.1
BESTANDSVERAENDERUNG 1)	2 402	-1 914	X	21 831	33 395	X
EINFUHR	37 363	25 804	-30.9	176 530	159 562	-9.6
AUSFUHR	67 397	56 668	-15.9	740 321	399 612	-46.0
INLANDSVERSORGUNG	799 178	1 090 608	36.5	15 107 255	8 654 345	-42.7
BRAUNKOHLLENKOKS						
HERSTELLUNG	54 801	17 017	-68.9	753 723	203 270	-73.0
SELBSTVERBRAUCH UND DEPUTATE	1 265	79	-93.8	7 837	2 195	-72.0
BESTANDSVERAENDERUNG 1)	-6 339	7 095	X	3 664	35 724	X
EINFUHR	170	1 137	570.2	16 116	6 571	-59.2
AUSFUHR	4 617	2 099	-54.5	95 181	12 869	-86.5
INLANDSVERSORGUNG	42 750	23 071	-46.0	670 485	230 501	-65.6
STAUB-, TROCKEN- UND WIRBELSCHICHTKOHLEN						
HERSTELLUNG	356 655	369 681	3.7	3 421 276	3 098 390	-9.4
SELBSTVERBRAUCH UND DEPUTATE	54 177	83 375	53.9	710 198	675 403	-4.9
INLANDSVERSORGUNG	302 478	286 306	-5.3	2 711 078	2 422 987	-10.6
OESTERREICHISCHE UND TSCHIECHISCHE HARTBRAUNKOHLLEN						
EINFUHR	195 793	197 563	0.9	1 691 737	1 875 751	10.9
INLANDSVERSORGUNG	195 793	197 563	0.9	1 691 737	1 875 751	10.9
NACHRICHTLICH: BRAUNKOHLLEN IM FRUEHEREN BUNDESGBEIT						
FOERDERUNG	8 810 369	9 214 972	4.6	83 794 680	83 133 641	-0.8
EINSATZ	1 312 207	1 355 082	3.3	11 573 770	11 131 642	-3.8
DAVON						
IN BRIKETTFABRIKEN	464 596	456 700	-1.7	4 699 204	3 817 529	-18.8
IN KOKEREIEN	59 998	55 919	-6.8	470 033	511 072	8.7
FUER STAUB-, TROCKEN- UND WIRBELSCHICHTKOHLE	650 078	711 725	9.5	5 298 797	5 469 170	3.2
IN EIGENEN KRAFTWERKEN	120 721	113 196	-6.2	936 521	1 150 970	22.9
FUER SONSTIGES	16 814	17 542	4.3	169 215	182 901	8.1
SELBSTVERBRAUCH UND DEPUTATE	445	566	27.2	4 930	4 631	-6.1
NACHRICHTLICH: BRAUNKOHLLEN IN DEN NEUEN BUNDESLEANDERN						
FOERDERUNG	10 892 377	10 033 697	-7.9	127 817 342	96 395 842	-24.6
EINSATZ	2 707 226	3 101 764	14.6	49 199 743	27 249 216	-44.6
SELBSTVERBRAUCH UND DEPUTATE	17 342	15 243	-12.1	251 005	202 596	-19.3

1) OHNE VORZEICHEN = BESTANDSMINDERUNG, - = BESTANDSERHOEHUNG.

FRUEHERES BUNDES GEBIET

1 FESTE BRENNSTOFFE

1.3 VERBRAUCH VON KOHLEN NACH AUSGEWAHLTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN *)

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSZWEIG	1991	1992	VERAENDERUNG 3.VJ 1992 GEGEN 3.VJ 1991	KUMULIERT		
		3.VJ	3.VJ		1.VJ 1991 BIS 3.VJ 1991	1.VJ 1992 BIS 3.VJ 1992	VERAENDERUNG GEGEN VORJAHR
		t			t		%

STEINKOHLN, STEINKOHLNBRIKETTS

	BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE 2) DARUNTER:	1 877 832	1 842 783	-1.9	5 913 662	5 848 456	-1.1
25	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	455 498	418 187	-8.2	1 235 718	1 189 730	-3.7
2531	H. V. ZEMENT	428 066	395 461	-7.6	1 159 752	1 120 734	-3.4
2535	H. V. KALK, MOERTEL	17 841	13 422	-24.8	46 153	39 130	-15.2
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE 3)	533 830	563 602	5.6	1 578 941	1 721 059	9.0
2711	HOCHOFEN-, STAHL-U. WARM- WALZWERKE (OH. STAHLR.)	533 830	563 602	5.6	1 578 941	1 721 054	9.0
28	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	22 030	18 477	-16.1	71 658	60 461	-15.6
2813	NE-SCHWERMETALLHUTTEN	242	236	-2.5	756	833	10.2
29	GIESSEREI	309	269	-12.9	980	791	-19.3
2910	EISEN-, STAHL- U. TEMPERGIESSEREI	309	269	-12.9	980	791	-19.3
32	MASCHINENBAU	386	218	-43.5	1 183	779	-34.2
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KFZ USW	7 563	12 605	66.7	48 403	48 189	-0.4
36	ELEKTROTECHNIK, REP. V. HAUSHALTSGERAETEN	1 862	2 113	13.5	10 915	10 807	-1.0
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	577 776	531 396	-8.0	2 056 578	1 903 042	-7.5
4031	H.V. CHEM. GRUNDSTF. (AUCH M. ANSCHL. WEITERVERARB.)	525 869	475 779	-9.5	1 886 487	1 718 686	-8.9
55	ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER-U. PAPPEERZEUGUNG	190 595	208 005	9.1	597 554	631 054	5.6
63	TEXTILGEWERBE	19 935	22 901	14.9	82 593	86 546	4.8
68	ERNAHRUNGSGEWERBE	30 872	36 592	18.5	87 018	95 117	9.3

STEINKOHLNKKOKS

	BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE 2) DARUNTER:	3 524 973	3 362 164	-4.6	11 073 647	10 542 297	-4.8
25	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	113 983	125 957	10.5	318 502	324 006	1.7
2531	H. V. ZEMENT	78 194	88 252	12.9	212 449	215 939	1.6
2535	H. V. KALK, MOERTEL	26 177	27 750	6.0	78 489	80 076	2.0
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE 3)	3 155 828	2 977 703	-5.6	9 975 217	9 406 607	-5.7
2711	HOCHOFEN-, STAHL-U. WARM- WALZWERKE (OH. STAHLR.)	3 155 828	2 977 703	-5.6	9 975 217	9 406 607	-5.7
28	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	47 530	48 609	2.3	135 929	154 442	13.6
2813	NE-SCHWERMETALLHUTTEN	44 673	45 701	2.3	127 699	145 654	14.1
29	GIESSEREI	110 719	110 837	0.1	357 375	364 985	2.1
2910	EISEN-, STAHL- U. TEMPERGIESSEREI	110 632	110 778	0.1	357 035	364 806	2.2
32	MASCHINENBAU	9 157	9 030	-1.4	31 931	30 195	-5.4
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KFZ USW	5 597	3 903	-30.3	16 380	16 641	1.6
36	ELEKTROTECHNIK, REP. V. HAUSHALTSGERAETEN	2 342	2 259	-3.5	8 517	9 018	5.9
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	63 929	65 769	2.9	182 602	193 140	5.8
4031	H.V. CHEM. GRUNDSTF. (AUCH M. ANSCHL. WEITERVERARB.)	63 339	65 548	3.5	180 232	191 737	6.4
55	ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER-U. PAPPEERZEUGUNG	8 900	7 410	-16.7	26 380	23 278	-11.8
63	TEXTILGEWERBE	348	567	62.9	1 386	1 727	24.6
68	ERNAHRUNGSGEWERBE	5 373	9 434	75.6	14 674	15 412	5.0

*) FUSSNOTEN SIEHE S.11.

FRUEHERES BUNDES GEBIET

1 FESTE BRENNSTOFFE

1.3 VERBRAUCH VON KOHLEN NACH AUSGEWAHLTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSZWEIG	1991	1992	VERAENDERUNG 3.VJ 1992 GEGEN 3.VJ 1991	KUMULIERT		
		3.VJ	3.VJ		1.VJ 1991 BIS 3.VJ 1991	1.VJ 1992 BIS 3.VJ 1992	VERAENDERUNG GEGEN VORJAHR
		t			%	t	
ROHBRAUNKOHLEN							
1010	ELEKTRIZITAETS- VERSORGUNG 4)	22 710 691	23 115 583	1.8	45 760 226	47 622 955	4.1
	BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE 2)	316 999	293 432	-7.4	2 475 055	964 654	-61.0
	DARUNTER:						
25	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	16 053	18 202	13.4	38 855	56 426	45.2
2531	H. V. ZEMENT	16 053	17 592	9.6	38 209	54 956	43.8
2535	H. V. KALK, MOERTEL	-	-	-	-	-	-
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE 3)	-	-	-	-	-	-
2711	HOCHOFEN-, STAHL-U. WARM- WALZWERKE (OH. STAHLR.)	-	-	-	-	-	-
28	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	509	776	52.5	1 528 564	2 328	-99.8
29	GIESSEREI	30	-	-100.0	93	-	-100.0
2910	EISEN-, STAHL- U. TEMPERGIESSEREI	30	-	-100.0	93	-	-100.0
32	MASCHINENBAU	4 851	4 287	-11.6	23 669	20 830	-12.0
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KFZ USW	7 615	4 830	-36.6	48 281	41 488	-14.1
36	ELEKTROTECHNIK, REP. V. HAUSHALTSGERAETEN	-	-	-	-	-	-
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	272 216	241 956	-11.1	793 482	787 059	-0.8
4031	H.V.CHEM.GRUNDSTF. (AUCH M.ANSCHL.WEITERVERARB.)	272 216	241 956	-11.1	793 482	787 059	-0.8
55	ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER-U. PAPPEERZEUGUNG	-	-	-	-	-	-
63	TEXTILGEWERBE	11 002	11 980	8.9	35 972	43 980	22.3
68	ERNAHRUNGSGEWERBE	4 139	10 830	161.7	4 139	10 830	161.7
BRAUNKOHLENBRIKETTS UND -KOKS							
	BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE 2)	637 491	589 059	-7.6	1 885 434	1 797 215	-4.7
	DARUNTER:						
25	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	405 107	372 309	-8.1	1 090 983	1 063 340	-2.6
2531	H. V. ZEMENT	271 629	244 609	-9.9	762 345	693 562	-9.0
2535	H. V. KALK, MOERTEL	97 802	92 923	-5.0	235 934	272 116	15.3
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE 3)	6 411	5 836	-9.0	19 196	16 961	-11.6
2711	HOCHOFEN-, STAHL-U. WARM- WALZWERKE (OH. STAHLR.)	6 411	5 836	-9.0	19 196	16 961	-11.6
28	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	6 584	6 873	4.4	18 715	20 442	9.2
2813	NE-SCHWERMETALLHUETTEN	5 566	5 900	6.0	15 761	17 800	12.9
29	GIESSEREI	767	679	-11.5	2 663	2 291	-14.0
2910	EISEN-, STAHL- U. TEMPERGIESSEREI	767	679	-11.5	2 663	2 291	-14.0
32	MASCHINENBAU	73	36	-50.7	1 147	1 129	-1.6
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KFZ USW	331	2 780	739.9	26 165	19 155	-26.8
36	ELEKTROTECHNIK, REP. V. HAUSHALTSGERAETEN	750	560	-25.3	2 102	2 231	6.1
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	128 589	105 846	-17.7	404 423	350 347	-13.4
4031	H.V.CHEM.GRUNDSTF. (AUCH M.ANSCHL.WEITERVERARB.)	103 868	81 194	-21.8	315 454	261 854	-17.0
55	ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER-U. PAPPEERZEUGUNG	65 547	53 911	-17.8	218 301	213 668	-2.1
63	TEXTILGEWERBE	2 423	683	-71.8	11 089	5 554	-49.9
68	ERNAHRUNGSGEWERBE	20 055	33 554	67.3	80 400	78 297	-2.6

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).

2) OHNE STEINKOHLENBERGBAU UND -BRIKETTERHERSTELLUNG, KOKEREI SOWIE BRAUNKOHLENBERGBAU UND -BRIKETTERHERSTELLUNG (SIEHE TAB. 1.2).

3) OHNE EINSATZKOHLEN FUER BRIKETT- UND KOKSHERSTELLUNG.

4) LIEFERUNGEN DES BERGBAUS AN KRAFTWERKE DER ELEKTRIZITAETSVERSORGUNGSUNTERNEHMEN.

D E U T S C H L A N D
1 FESTE BRENNSTOFFE
1.4 EINFUHR VON KOHLEN NACH URSPRUNGSLAENDERN

URSPRUNGSLAND	1992			1992		
	AUGUST	SEPTEMBER	JAN - SEPT	AUGUST	SEPTEMBER	JAN - SEPT
	t				1 000 DM	
STEINKOHLN						
INSGESAMT	836 727	1 303 157	10 866 825	72 604	108 433	943 425
EUROPA	360 301	434 480	3 325 329	35 893	44 291	341 236
LAENDER DER EG	87 515	61 066	616 794	12 206	12 348	97 179
FRANKREICH	34 320	46 047	311 301	7 851	10 723	70 522
BELGIEN/LUXEMBURG	9 901	9 719	163 999	1 381	1 267	16 121
NIEDERLANDE	25 474	5 213	86 372	1 483	315	5 779
GROSSBRITANNIEN	17 798	65	54 292	1 485	17	4 720
UEBRIGE LAENDER EUROPAS	272 785	373 414	2 708 535	23 687	31 943	244 057
RUSSISCHE FOEDERATION	1 961	7 080	54 218	169	564	4 003
POLEN	198 912	307 701	2 085 621	16 839	25 184	179 717
TSCHECHOSLOWAKEI	53 995	55 299	487 945	5 110	5 157	47 691
AUSSEREUROPAEISCHE LAENDER	476 426	868 677	7 448 796	36 711	64 142	594 624
SUEDAFRIKA	303 129	577 877	4 217 141	20 561	39 547	307 296
VEREINIGTE STAATEN	63 063	151 116	1 070 696	6 626	11 240	100 975
KANADA	418	1 895	167 991	68	210	16 149
AUSTRALIEN	47 885	113 904	851 388	5 179	10 458	83 147
STEINKOHLNKKOKS						
INSGESAMT	85 442	147 252	1 230 048	15 683	25 724	222 226
EUROPA	85 175	130 539	968 461	15 631	22 955	178 941
LAENDER DER EG	39 169	59 544	456 119	8 689	12 156	100 384
FRANKREICH	4 284	7 487	57 605	987	1 654	14 252
BELGIEN/LUXEMBURG	13 292	15 187	152 867	3 347	3 709	37 940
NIEDERLANDE	17 430	34 161	217 113	3 075	5 960	40 286
GROSSBRITANNIEN	43	16	583	14	5	197
UEBRIGE LAENDER EUROPAS	46 006	70 994	512 343	6 942	10 799	78 557
TSCHECHOSLOWAKEI	16 910	24 766	158 158	2 451	3 625	23 514
AUSSEREUROPAEISCHE LAENDER	267	16 713	261 587	52	2 769	43 285
VEREINIGTE STAATEN	-	1 295	11 911	-	98	1 255
BRAUNKOHLN						
INSGESAMT	11 554	22 640	669 953	501	843	27 384
BRAUNKOHLNBRIKETTS						
INSGESAMT	2 576	25 804	159 562	192	1 981	14 820
TSCHECHOSLOWAKEI	2 522	25 133	115 330	188	1 914	9 048
BRAUNKOHLNKKOKS						
INSGESAMT	1 598	1 137	6 571	322	220	1 514
HARTBRAUNKOHLN						
INSGESAMT	169 120	197 563	1 875 751	7 752	8 721	87 454
OESTERREICH	-	334	2 313	-	24	163
TSCHECHOSLOWAKEI	169 120	197 229	1 873 439	7 752	8 697	87 291

D E U T S C H L A N D
1 FESTE BRENNSTOFFE
1.5 AUSFUHR VON KOHLEN NACH BESTIMMUNGSLAENDERN

BESTIMMUNGS- LAND	1992			1992		
	AUGUST	SEPTEMBER	JAN - SEPT	AUGUST	SEPTEMBER	JAN - SEPT
	t				1 000 DM	
STEINKOHLN						
INSGESAMT	128 397	184 736	1 190 929	38 666	47 775	330 723
EUROPA	128 308	184 718	1 184 185	38 622	47 763	329 213
LAENDER DER EG	127 088	183 457	1 165 133	38 208	47 330	323 719
FRANKREICH	18 071	18 505	195 558	6 602	6 779	65 955
BELGIEN/LUXEMBURG	67 380	85 851	504 798	20 187	27 923	172 778
NIEDERLANDE	13 559	20 395	59 792	2 060	3 013	14 092
ITALIEN	243	1 733	154 003	77	567	13 872
UEBRIGE LAENDER EUROPAS	1 221	1 261	19 052	414	433	5 494
NORWEGEN	-	-	3 000	-	-	678
SCHWEIZ	366	534	5 987	125	188	1 990
OESTERREICH	770	612	9 607	249	207	2 617
AUSSEREUROPAEISCHE LAENDER	89	19	6 744	44	12	1 510
STEINKOHLNBRIKETTS						
INSGESAMT	24 007	27 918	209 416	8 076	9 925	73 279
EUROPA	24 007	27 918	209 416	8 076	9 925	73 279
LAENDER DER EG	23 185	27 019	202 485	7 767	9 555	70 703
FRANKREICH	4 238	16 208	82 703	1 526	5 976	29 758
BELGIEN/LUXEMBURG	181	1 278	10 219	68	462	3 800
ITALIEN	24	53	116	9	16	40
UEBRIGE LAENDER EUROPAS	822	899	6 931	309	370	2 576
SCHWEIZ	350	364	2 516	144	155	960
OESTERREICH	471	535	4 415	165	215	1 616
STEINKOHLNKKKS						
INSGESAMT	98 056	97 477	1 069 845	40 260	40 223	422 582
EUROPA	98 034	96 860	1 068 240	40 248	39 917	421 623
LAENDER DER EG	77 313	74 278	880 934	35 387	34 325	377 501
FRANKREICH	185	406	117 461	85	182	23 706
BELGIEN/LUXEMBURG	71 810	65 959	701 475	34 100	32 091	336 996
NIEDERLANDE	4 269	5 295	39 703	734	898	6 948
UEBRIGE LAENDER EUROPAS	20 721	22 582	187 306	4 861	5 592	44 122
NORWEGEN	9 700	7 964	93 484	1 727	1 381	16 911
FINLAND	-	1 422	11 086	-	442	2 582
SCHWEIZ	1 409	1 512	17 319	559	590	5 675
OESTERREICH	8 485	11 155	61 203	2 332	3 032	17 614
AUSSEREUROPAEISCHE LAENDER	22	617	1 605	12	306	959
BRAUNKOHLN						
INSGESAMT	50 984	28 804	265 980	6 372	3 630	32 637
EUROPA	50 984	28 804	265 980	6 372	3 630	32 637
LAENDER DER EG	50 357	27 943	262 886	6 256	3 462	32 047
BELGIEN/LUXEMBURG	42 269	21 165	191 332	5 362	2 676	24 100
NIEDERLANDE	2 963	2 991	23 744	400	404	3 205
UEBRIGE LAENDER EUROPAS	627	861	3 069	116	168	587
BRAUNKOHLNBRIKETTS						
INSGESAMT	53 414	56 668	399 612	9 619	9 759	67 304
EUROPA	53 414	56 668	399 612	9 619	9 759	67 304
LAENDER DER EG	26 585	22 072	157 203	4 202	3 838	25 668
FRANKREICH	8 605	5 368	36 888	1 800	1 275	8 230
BELGIEN/LUXEMBURG	3 018	1 820	21 625	700	452	4 903
ITALIEN	14 336	6 613	68 638	1 574	1 156	8 812
UEBRIGE LAENDER EUROPAS	26 829	34 596	242 409	5 417	5 921	41 636
SCHWEIZ	2 225	1 160	11 568	646	310	3 111
OESTERREICH	24 519	26 098	191 469	4 760	4 819	33 946
BRAUNKOHLNKKKS						
INSGESAMT	1 486	2 099	12 869	505	635	3 769
EUROPA	1 486	2 099	12 798	505	635	3 730
LAENDER DER EG	573	580	5 678	174	176	1 718
BELGIEN/LUXEMBURG	133	40	1 248	44	16	450
ITALIEN	407	423	3 506	116	105	886
UEBRIGE LAENDER EUROPAS	914	1 519	7 120	331	459	2 012

F R U E H E R E S B U N D E S G E B I E T

1 FESTE BRENNSTOFFE

1.6 PREISINDIZES UND PREISE

ERZEUGNIS	1991		1992	
	DURCHSCHNITT	SEPTEMBER	AUGUST	SEPTEMBER

PREISINDIZES

ERZEUGERPREISE (INLANDSABSATZ)

1985 = 100

STEINKOHLLEN UND STEINKOHLLENBRIKETTS	107.0	108.6	113.0	113.0
RUHRKOKS (HOCHOFENKOKS 4)	103.7	105.3	110.6	110.6
BRAUNKOHLLEN, BRAUNKOHLLENBRIKETTS	106.8	108.0	107.9	108.6
DAR. BRAUNKOHLLENBRIKETTS	113.5	119.4	119.3	122.8

EINFUHRPREISE

1985 = 100

STEINKOHLLEN UND BRAUNKOHLLEN DARUNTER:	66.1	66.1	58.2	57.9
STEINKOHLLEN, ROH	65.4	65.4	57.2	56.9
AUS EG-LAENDERN	79.7	80.1	80.8	80.8
AUS AND. WESTL. INDUSTRIELAENDERN	58.6	59.1	50.7	50.6
AUS STAATSHANDELSLAENDERN	68.5	67.6	55.8	55.2
STEINKOHLLENKOKS	77.2	77.0	75.9	75.9

AUSFUHRPREISE

1985 = 100

STEINKOHLLEN	82.5	83.6	83.6	84.4
STEINKOHLLEN, ROH	77.7	78.9	78.2	79.2
STEINKOHLLENBRIKETTS	101.7	103.9	104.2	106.3
STEINKOHLLENKOKS	85.3	86.1	87.0	87.3

PREISE FUER DIE LEBENSHALTUNG

(ALLE PRIVATEN HAUSHALTE)

1985 = 100

FESTE BRENNSTOFFE	108.3	108.4	110.8	111.5
DAR. STEINKOHLLEN (OHNE KOKS)	105.2	105.0	107.5	108.0

PREISE

VERBRAUCHERPREISE

DM/100 kg

STEINKOHLLENBRIKETTS, INLAENDISCHER HERKUNFT, BEI ABNAHME VON ETWA 1 000 kg, FREI KELLER	63.30	63.10	64.90	65.30
BRAUNKOHLLENBRIKETTS, BEI ABNAHME VON ETWA 1 000 kg, FREI KELLER	43.80	43.80	45.50	46.20
ZECHENBRECHKOKS 3, INLAENDISCHER HERKUNFT, BEI ABNAHME VON ETWA 3 000 kg, FREI KELLER	61.90	61.80	62.70	63.10

DM/50 kg

BRENNHOLZ, OFENFERTIG, FREI KELLER	24.80	24.90	25.40	25.40
------------------------------------	-------	-------	-------	-------

FRUEHERES BUNDES GEBIET

2 FLUESSIGE BRENN- UND TREIBSTOFFE

2.1 BETRIEBE, BESCHAEFTIGUNG, UMSATZ UND PRODUKTIONSINDEX BEI DER GEWINNUNG
VON ERDOEL UND ERDGAS UND IN DER MINERALOELVERARBEITUNG

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	EINHEIT	1991		1992	
		DURCHSCHNITT	SEPTEMBER	AUGUST	SEPTEMBER
GEWINNUNG VON ERDÖL UND ERDGAS					
BETRIEBE	ANZAHL	47	46	46	44
BESCHAEFTIGTE 1)	ANZAHL	5 563	5 610	4 797	4 795
ARBEITER	ANZAHL	2 346	2 330	1 862	1 854
ANGESTELLTE	ANZAHL	3 217	3 280	2 935	2 941
GELEISTETE ARBEITERSTUNDEN	1 000 STD.	324	320	246	258
BRUTTOLOHN- UND -GEHALTSUMME	1 000 DM	34 773	30 938	29 570	29 661
BRUTTOLOHNSUMME	1 000 DM	11 865	10 297	9 316	9 283
BRUTTOGEHALTSUMME	1 000 DM	22 908	20 641	20 254	20 378
UMSATZ	1 000 DM	234 236	220 662	225 934	206 991
INLANDSUMSATZ	1 000 DM
AUSLANDSUMSATZ	1 000 DM
INDEX DER NETTOPRODUKTION	1985 = 100	93.2	100.7	113.5	110.3

MINERALOELVERARBEITUNG

BETRIEBE	ANZAHL	82	81	81	81
BESCHAEFTIGTE 1)	ANZAHL	23 344	23 453	22 777	22 805
ARBEITER	ANZAHL	10 732	10 780	10 139	10 194
ANGESTELLTE	ANZAHL	12 612	12 673	12 638	12 611
GELEISTETE ARBEITERSTUNDEN	1 000 STD.	1 457	1 439	1 331	1 364
BRUTTOLOHN- UND -GEHALTSUMME	1 000 DM	154 076	142 567	143 498	150 597
BRUTTOLOHNSUMME	1 000 DM	55 762	51 343	50 038	54 039
BRUTTOGEHALTSUMME	1 000 DM	98 314	91 224	93 460	96 558
UMSATZ	1 000 DM	8 825 216	9 015 037	8 426 465	8 631 883
INLANDSUMSATZ	1 000 DM	8 588 598	8 781 677	8 215 156	8 411 785
AUSLANDSUMSATZ	1 000 DM	236 618	233 360	211 309	220 098
INDEX DER NETTOPRODUKTION	1985 = 100	102.1	127.2	111.1	125.6

D E U T S C H L A N D

2.2 GEWINNUNG VON ERDOEL (ROH) IM INLAND NACH GEWINNUNGSGBIETEN

GEWINNUNGSGBIET	1991	1992	VERAENDERUNG SEPTEMBER 1992 GEGEN SEPTEMBER 1991	KUMULIERT	
	SEPTEMBER	SEPTEMBER		JANUAR 1991 BIS SEPTEMBER 1991	JANUAR 1992 BIS SEPTEMBER 1992
	t	t		t	%
ZN. ODER/NEISSE U. ELBE	.	5 371	.	.	59 017
NOERDLICH DER ELBE	58 536	44 899	-30.4	507 802	477 923
ZWISCHEN ELBE UND WESER	51 917	45 644	-13.7	451 156	431 827
ZWISCHEN WESER UND EMS	53 733	51 503	-4.3	502 925	481 947
EMSMUENDUNG	10	-	-	152	-
WESTLICH DER EMS	97 999	92 701	-5.7	903 264	855 783
THUERINGER BECKEN	.	-	.	.	-
OBERRHEINTAL	12 487	10 763	-16.0	107 711	95 384
ALPENVORLAND	12 051	10 879	-10.8	106 691	102 422
BUNDESGBIET	292 450	261 760	-11.7	2 627 493	2 504 303

1) EINSCHL. TAETIGER INHABER UND MITINHABER SOWIE UNBEZAHLT MITHELFENDER FAMILIENANGEHOERIGER.

D E U T S C H L A N D
2 FLUESSIGE BRENN- UND TREIBSTOFFE
2.3 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON MOTORENBENZIN, DIESELKRAFTSTOFF UND HEIZOEL

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1991	1992	VERÄNDERUNG SEPTEMBER 1992 GEGEN SEPTEMBER 1991	KUMULIERT		VERÄNDERUNG GEGEN VORJAHR
	SEPTEMBER	SEPTEMBER		JANUAR 1991 BIS SEPTEMBER 1991	JANUAR 1992 BIS SEPTEMBER 1992	
	t			t		
MOTORENBENZIN						
ERZEUGUNG 1)	1 846 770	1 948 596	5.2	17 435 637	17 452 208	0.1
EIGENVERBRAUCH	-	-	X	-	-	X
BESTANDSVERÄNDERUNG 2)	-49 087	201 965	X	-155 515	-163 273	X
UMWIDMUNGEN	61 058	160 861	62.0	506 867	1 469 333	65.5
LIEFERUNGEN AN GROSSBUNKER 3)	-	-	-	-	-	-
EINFUHR 4)	623 557	650 113	4.1	6 863 481	6 366 091	-7.8
AUSFUHR 4)	115 725	273 670	57.7	1 441 749	1 752 087	17.7
INLANDSVERSORGUNG	2 366 573	2 687 865	12.0	23 208 721	23 372 272	0.7
DIESELKRAFTSTOFF						
ERZEUGUNG 1)	1 480 556	1 542 937	4.0	12 737 205	13 145 983	3.1
EIGENVERBRAUCH	111	650	82.9	952	6 947	86.3
BESTANDSVERÄNDERUNG 2)	-45 940	135 998	X	29 588	-29 351	X
UMWIDMUNGEN	178 947	150 191	X	1 686 394	1 798 305	X
LIEFERUNGEN AN GROSSBUNKER 3)	37 857	29 809	-27.0	330 647	327 155	-1.1
EINFUHR 4)	318 050	350 359	9.2	2 414 420	3 171 150	23.9
AUSFUHR 4)	60 957	139 008	56.1	585 969	925 724	36.7
INLANDSVERSORGUNG	1 833 688	2 010 018	8.8	15 950 039	16 826 260	5.2
HEIZÖL, LEICHT						
ERZEUGUNG 1)	1 692 177	2 274 225	25.6	17 591 124	20 233 595	13.1
EIGENVERBRAUCH	794	1 884	57.9	11 640	23 196	49.8
BESTANDSVERÄNDERUNG 2)	-58 321	-58 675	X	-552 927	-330 803	X
UMWIDMUNGEN	-19 383	-45 760	X	-237 750	-424 204	X
LIEFERUNGEN AN GROSSBUNKER 3)	-	-	-	-	-	-
EINFUHR 4)	909 380	1 180 100	22.9	11 523 627	10 484 700	-9.9
AUSFUHR 4)	158 803	121 163	-31.1	1 260 703	1 645 494	23.4
INLANDSVERSORGUNG	2 364 257	3 226 843	26.7	27 051 731	28 294 597	4.4
HEIZÖL, SCHWER						
ERZEUGUNG 1)	870 636	1 028 251	15.3	8 066 149	9 871 142	18.3
EIGENVERBRAUCH	103 226	120 976	14.7	1 031 483	1 061 459	2.8
BESTANDSVERÄNDERUNG 2)	16 750	47 235	X	54 155	-297 384	X
UMWIDMUNGEN	98 897	143 645	X	861 991	986 141	X
LIEFERUNGEN AN GROSSBUNKER 3)	150 853	97 511	-54.7	1 301 357	1 013 716	-28.4
EINFUHR 4)	121 894	194 450	37.3	1 615 689	1 697 819	4.8
AUSFUHR 4)	240 435	422 389	43.1	1 658 391	3 632 425	54.3
INLANDSVERSORGUNG	613 663	772 705	20.6	6 606 753	6 550 119	-0.9

- 1) EINSCHL. RUECKLAUF AUS DER CHEMISCHEN INDUSTRIE, OHNE ABGAENGE ZUM WIEDEREINSATZ.
2) OHNE VORZEICHEN = BESTANDSMINDERUNG, - = BESTANDSERHOEBUNG.
3) BEDARF FUER IN SEE GEHENDE SCHIFFE.
4) OHNE LAGERGUT FUER AUSLAENDISCHE RECHNUNG IN ZOLL- UND FREIHAFENLAGER.

FRUEHERES BUNDES GEBIET

2 FLUESSIGE BRENN- UND TREIBSTOFFE

2.4 VERBRAUCH VON HEIZOEL NACH AUSGEWAELHTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSZWEIG	1991	1992	VERAENDERUNG 3.VJ 1992 GEGEN 3.VJ 1991	KUMULIERT		
		3.VJ	3.VJ		1.VJ 1991 BIS 3.VJ 1991	1.VJ 1992 BIS 3.VJ 1992	VERAENDERUNG GEGEN VORJAHR
		t	t		t	t	%

HEIZOEL, LEICHT

	BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE DARUNTER:	846 023	770 837	-8.9	3 240 740	3 005 763	-7.3
22	MINERALOELVERARBEITUNG	314 418	167 355	-46.8	815 513	500 750	-38.6
25	GEW.U. VERARB.V. STEINEN U.ERDEN	69 766	81 083	16.2	220 050	243 145	10.5
2531	H. V. ZEMENT	4 050	4 523	11.7	12 597	14 378	14.1
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	5 644	6 804	20.6	21 621	22 117	2.3
2711	HOCHOFEN-, STAHL-U. WARM- WALZWERKE (OH. STAHLR.)	4 776	5 352	12.1	17 579	17 536	-0.2
32	MASCHINENBAU	30 206	31 938	5.7	227 171	212 596	-6.4
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP.V. KFZ USW	24 098	23 122	-4.1	159 785	163 404	2.3
36	ELEKTROTECHNIK, REP.V. HAUSHALTSGERAETEN	20 126	17 215	-14.5	149 449	124 426	-16.7
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	45 470	124 755	174.4	231 783	406 570	75.4
4031	H.V. CHEM. GRUNDSTF. (AUCH M. ANSCHL. WEITERVERARB.)	15 541	94 793	510.0	95 287	282 117	196.1
52	H.U. VERARB.V. GLAS	7 989	5 936	-25.7	29 651	25 226	-14.9
5225	H.V. HOHLGLAS, TECHN. GLAS	6 779	4 972	-26.7	23 337	19 570	-16.4
55	ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER-U. PAPPEERZEUGUNG	14 109	14 013	-0.7	45 865	47 501	3.6
63	TEXTILGEWERBE	22 926	20 450	-10.8	98 954	89 518	-9.5
68	ERNAEHRUNGSGEWERBE	136 756	132 208	-3.3	453 570	442 868	-2.4
6821	ZUCKERINDUSTRIE	1 829	1 896	3.7	9 629	8 561	-11.1

HEIZOEL, MITTELSCHWER, SCHWER

	BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE DARUNTER:	1 408 225	1 510 248	7.2	5 121 910	4 782 924	-6.6
22	MINERALOELVERARBEITUNG	418 372	363 441	-13.1	1 367 802	1 114 892	-18.5
25	GEW.U. VERARB.V. STEINEN U.ERDEN	89 644	102 896	14.8	267 619	296 042	10.6
2531	H. V. ZEMENT	31 158	47 704	53.1	90 266	131 348	45.5
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	216 744	290 435	34.0	691 727	836 407	20.9
2711	HOCHOFEN-, STAHL-U. WARM- WALZWERKE (OH. STAHLR.)	216 700	290 435	34.0	690 779	836 329	21.1
32	MASCHINENBAU	1 873	2 369	26.5	29 082	16 681	-42.6
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP.V. KFZ USW	2 610	1 168	-55.2	17 857	13 636	-23.6
36	ELEKTROTECHNIK, REP.V. HAUSHALTSGERAETEN	4 257	3 381	-20.6	29 223	19 782	-32.3
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	354 502	411 980	16.2	1 233 860	1 450 050	17.5
4031	H.V. CHEM. GRUNDSTF. (AUCH M. ANSCHL. WEITERVERARB.)	328 775	390 043	18.6	1 139 453	1 359 771	19.3
52	H.U. VERARB.V. GLAS	73 439	70 781	-3.6	216 978	214 054	-1.3
5225	H.V. HOHLGLAS, TECHN. GLAS	65 161	64 259	-1.4	187 909	189 118	0.6
55	ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER-U. PAPPEERZEUGUNG	106 851	90 972	-14.9	374 411	323 306	-13.6
63	TEXTILGEWERBE	24 120	20 558	-14.8	120 033	85 227	-29.0
68	ERNAEHRUNGSGEWERBE	59 302	86 797	46.4	521 194	198 729	-61.9
6821	ZUCKERINDUSTRIE	14 019	39 018	178.3	354 821	46 610	-86.9

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).

D E U T S C H L A N D

2 FLUESSIGE BRENN- UND TREIBSTOFFE
2.5 EIN- UND AUSFUHR VON ERDOEL (ROH), MOTORENBENZIN, DIESELKRAFTSTOFF UND HEIZOEL
NACH URSPRUNGS- UND BESTIMMUNGSLAENDERN

URSPRUNGSLAND BESTIMMUNGSLAND	1992			1992		
	AUGUST	SEPTEMBER	JAN - SEPT	AUGUST	SEPTEMBER	JAN - SEPT
	t			1 000 DM		
ERDOEL UND OEL AUS BITUMINOESEN MINERALIEN, ROH						
EINFUHR	8 506 833	7 966 688	74 393 880	1 872 572	1 728 778	16 897 013
GROSSBRITANNIEN	1 375 227	967 566	11 296 480	315 394	231 980	2 698 169
NORWEGEN	765 463	804 832	10 169 691	174 318	183 246	2 408 063
RUSSISCHE FOEDERATION	1 519 376	1 444 393	6 612 070	309 061	289 974	1 414 849
ALGERIEN	694 194	767 794	4 574 137	170 666	181 050	1 165 966
LIBYEN	1 133 187	1 135 628	8 649 031	262 061	259 617	2 038 590
NIGERIA	808 214	760 827	6 978 161	194 861	175 690	1 724 586
ANGOLA	192 948	104 385	658 936	43 010	20 842	139 382
MEXIKO	-	-	223 549	-	-	37 999
VENEZUELA	587 287	431 801	5 067 321	112 194	79 163	959 825
SYRIEN	309 806	352 574	3 438 242	64 197	71 689	709 106
IRAK	-	-	-	-	-	-
IRAN	116 286	7 055	693 461	21 815	1 362	144 287
SAUDI-ARABIEN	759 955	723 823	6 959 748	147 943	135 504	1 451 023
NORDJEMEN	-	-	-	-	-	-
AUSFUHR	33 805	33 573	139 386	6 605	5 011	26 013
MOTORENBENZIN, NORMAL UNVERBLEIT						
EINFUHR	234 652	228 892	2 240 905	71 901	69 007	714 051
BELGIEN/LUXEMBURG	22 911	18 896	292 494	7 148	5 906	89 270
NIEDERLANDE	123 950	144 700	1 130 639	37 631	43 694	361 629
GROSSBRITANNIEN	24 969	52 339	371 622	7 739	15 544	119 604
OESTERREICH	92	58	5 782	24	14	1 722
TSCHECHOSLOWAKEI	-	-	-	-	-	-
AUSFUHR	10 971	29 904	186 285	4 304	10 444	67 237
NIEDERLANDE	-	-	1 880	-	-	684
OESTERREICH	7 707	7 728	70 243	2 949	2 899	26 935
MOTORENBENZIN, SUPER UNVERBLEIT						
EINFUHR	320 803	341 800	3 284 590	104 649	109 327	1 126 182
FRANKREICH	11 413	23 165	166 471	3 733	7 449	56 900
BELGIEN/LUXEMBURG	75 076	53 180	620 008	24 172	17 237	209 500
NIEDERLANDE	148 787	180 786	1 637 975	49 041	57 774	561 276
GROSSBRITANNIEN	79 042	78 763	528 729	25 403	25 124	179 428
OESTERREICH	60	777	6 348	18	235	2 143
AUSFUHR	123 818	199 471	1 194 447	44 397	70 377	444 012
BELGIEN/LUXEMBURG	1 877	1 980	58 600	1 122	1 174	24 300
SCHWEIZ	85 521	86 162	674 874	29 674	30 987	247 983
OESTERREICH	9 699	11 426	71 827	3 939	4 634	29 889
MOTORENBENZIN, SUPER VERBLEIT						
EINFUHR	65 006	79 421	837 914	21 238	25 656	284 941
NIEDERLANDE	38 129	57 009	450 194	12 322	18 232	154 172
GROSSBRITANNIEN	-	-	70 633	-	-	23 584
DAENEMARK	-	-	27	-	-	13
NORWEGEN	-	-	6 872	-	-	2 218
OESTERREICH	-	-	1 853	-	-	617
AUSFUHR	43 776	35 252	311 058	15 917	12 985	118 439
FRANKREICH	9 509	-	37 823	3 253	-	13 526
BELGIEN/LUXEMBURG	1 583	1 259	5 920	282	315	1 194
SCHWEIZ	23 341	24 721	178 084	8 475	8 948	66 895
OESTERREICH	6 013	5 512	53 522	2 564	2 317	22 672
DIESELKRAFTSTOFF						
EINFUHR	435 079	350 359	3 171 150	120 646	95 424	912 034
FRANKREICH	5 933	5 398	72 597	1 748	1 527	21 850
BELGIEN/LUXEMBURG	46 733	71 832	465 036	13 365	19 769	134 227
NIEDERLANDE	138 062	122 517	1 378 538	38 509	33 930	397 387
RUSSISCHE FOEDERATION	48 611	64 766	233 224	13 442	17 468	65 620
TSCHECHOSLOWAKEI	1 528	1 812	5 359	422	477	1 464
AUSFUHR	33 513	139 008	925 724	10 521	41 610	279 507
SCHWEIZ	942	4 399	17 755	296	1 226	5 694
OESTERREICH	21 866	29 180	252 269	7 248	9 499	86 936
SCHIFFSBEDARF	8 689	5 379	64 435	2 243	1 405	17 607

D E U T S C H L A N D

2 FLUESSIGE BRENN- UND TREIBSTOFFE
2.5 EIN- UND AUSFUHR VON ERDOEL (RDH), MOTORENBENZIN, DIESELKRAFTSTOFF UND HEIZOEL
NACH URSPRUNGS- UND BESTIMMUNGSLAENDERN

URSPRUNGSLAND BESTIMMUNGSLAND	1992			1992		
	AUGUST	SEPTEMBER	JAN - SEPT	AUGUST	SEPTEMBER	JAN - SEPT
	t			1 000 DM		

HEIZOEL, LEICHT

EINFUHR	1 348 359	1 180 100	10 484 700	371 292	319 230	2 951 935
FRANKREICH	17 063	13 794	210 969	4 798	3 836	61 670
BELGIEN/LUXEMBURG	96 083	45 261	626 184	26 622	12 313	178 656
NIEDERLANDE	727 788	755 411	5 998 077	199 640	204 516	1 687 115
GROSSBRITANNIEN	32 946	17 965	237 835	8 888	4 598	65 190
DAENEMARK	24 665	25 712	242 491	6 670	6 714	66 886
NORWEGEN	82 613	64 973	555 857	22 433	17 256	152 924
SCHWEDEN	131 637	91 293	645 535	35 890	22 150	181 004
FINNLAND	2 456	-	93 850	824	-	25 737
JUGOSLAWIEN	-	-	-	-	-	-
RUSSISCHE FOEDERATION	59 912	86 867	508 213	16 390	23 371	145 000
TSCHECHOSLOWAKEI	18 308	11 897	109 095	5 126	3 283	31 038
UNGARN	12 188	14 750	145 256	3 861	4 253	44 734
AUSFUHR	210 781	121 163	1 645 494	62 701	36 615	490 931
FRANKREICH	26 762	10 027	268 890	7 786	2 855	76 589
SCHWEIZ	179 216	106 056	1 207 547	53 369	32 097	363 957

HEIZOEL, SCHWER
SCHWEFELGEHALT BIS 1 %

EINFUHR	20 544	26 223	414 456	3 311	4 147	67 801
FRANKREICH	1 717	-	19 416	243	-	3 102
BELGIEN/LUXEMBURG	1 695	6 939	96 334	281	1 209	16 532
NIEDERLANDE	9 473	10 048	118 601	1 412	1 426	19 810
SCHWEIZ	2 119	633	83 124	449	105	12 565
LIBYEN	-	-	-	-	-	-
AUSFUHR	185 749	250 999	2 073 329	33 278	41 804	356 556
ITALIEN	-	-	-	-	-	-
OESTERREICH	14 348	15 844	184 122	2 255	2 408	32 293

HEIZOEL, SCHWER
SCHWEFELGEHALT UEBER 1 BIS 2 %

EINFUHR	46 966	58 027	275 259	6 958	8 181	40 377
FRANKREICH	-	-	-	-	-	-
BELGIEN/LUXEMBURG	-	-	-	-	-	-
NIEDERLANDE	23 394	26 313	145 124	3 212	3 572	20 136
RUSSISCHE FOEDERATION	3 329	22 214	44 999	528	3 405	7 299
AUSFUHR	11 007	14 470	429 259	1 457	1 594	59 603
FRANKREICH	4 995	9 315	27 724	648	1 178	3 424
SCHWEIZ	-	-	-	-	-	-
OESTERREICH	1 013	485	15 483	159	76	2 747

HEIZOEL, SCHWER
SCHWEFELGEHALT UEBER 2 BIS 2,8 %

EINFUHR	35 636	74 854	610 846	4 681	9 316	74 545
BELGIEN/LUXEMBURG	-	-	3 299	-	-	403
NIEDERLANDE	1 086	-	30 667	149	-	4 014
RUSSISCHE FOEDERATION	-	5 397	21 889	-	794	3 112
POLEN	8 384	18 910	83 438	1 134	2 627	11 190
VENEZUELA	-	-	178 889	-	-	20 159
AUSFUHR	46 510	36 079	169 631	8 947	4 759	25 620

HEIZOEL, SCHWER
SCHWEFELGEHALT UEBER 2,8 %

EINFUHR	47 379	35 346	397 259	6 031	4 714	50 947
DAENEMARK	-	-	-	-	-	-
RUSSISCHE FOEDERATION	8 490	3 661	37 742	988	490	5 066
POLEN	14 702	14 278	149 508	1 873	1 828	19 634
AUSFUHR	94 996	120 842	960 206	13 249	15 133	127 456
FRANKREICH	1 047	4 065	60 849	126	486	6 855
SCHIFFSBEDARF	49 829	50 422	499 420	7 092	7 087	69 025

FRUEHERES BUNDES GEBIET

2 FLUESSIGE BRENN- UND TREIBSTOFFE

2.6 PREISINDIZES UND PREISE

ERZEUGNIS	1991		1992	
	DURCHSCHNITT	SEPTEMBER	AUGUST	SEPTEMBER

PREISINDIZES

ERZEUGERPREISE (INLANDSABSAZ)

1985 = 100

ERDOEL, ROH	33.9	33.7	30.7	29.8
MINERALOELERZEUGNISSE	79.2	83.5	77.2	77.7
DARUNTER:				
KRAFTSTOFFE	90.3	98.8	92.2	92.7
DARUNTER:				
MOTORENBENZIN	96.2	107.7	100.5	100.6
DIESELKRAFTSTOFF	78.4	80.9	75.6	76.8
BEI ABGABE AN GROSSHAENDLER	77.2	79.5	73.9	75.7
BEI ABGABE AN GEWERBLICHE VERBRAUCHER	78.1	80.3	74.9	76.5
HEIZOEL	57.6	55.5	48.8	50.5
HEIZOEL, EXTRA LEICHT	63.1	61.7	52.4	54.9
BEI ABGABE AN GROSSHAENDLER	61.5	60.3	50.4	53.0
BEI ABGABE AN VERBRAUCHER	64.9	63.3	54.6	57.1
HEIZOEL, SCHWER	42.8	38.8	39.1	38.5
BEI ABNAHME VON 15 BIS 200 t IM MONAT	44.1	40.3	40.3	40.0
BEI ABNAHME VON 201 BIS 2 000 t IM MONAT	43.9	40.2	39.8	39.7
BEI ABNAHME VON 2 001 t UND MEHR IM MONAT	44.1	40.1	40.1	40.1
AB RAFFINERIE IN KESSEL- ODER TANKKRAFTWAGEN	40.5	36.8	36.3	35.8
AB RAFFINERIE IN LEICHTERN VON 650 t UND MEHR	-	-	-	-

EINFUHRPREISE

1985 = 100

ERDOEL, ROH	45.7	46.4	39.5	38.5
VIA NORDSEEHAEFEN	46.3	46.6	39.8	38.9
VIA MITTELMEERHAEFEN	45.1	46.1	39.3	38.1
AUS OPEC-LAENDERN	44.3	45.1	38.9	37.7
AUS LIBYEN	44.9	44.6	38.3	37.2
AUS NIGERIA	42.8	47.0	37.9	37.3
AUS SONSTIGEN LAENDERN	47.4	47.9	40.4	39.5
AUS GROSSBRITANNIEN	48.9	50.2	41.0	40.2
MINERALOELERZEUGNISSE	46.4	45.9	37.2	38.0
DARUNTER:				
KRAFTSTOFFE	49.6	50.5	39.1	40.0
DARUNTER:				
MOTORENBENZIN	49.4	51.3	39.0	39.3
NORMALBENZIN	47.5	49.4	37.3	37.9
SUPERBENZIN	50.8	52.7	40.3	40.4
DIESELKRAFTSTOFF	47.7	46.7	36.6	38.6
HEIZOEL	42.7	41.7	34.6	35.5
DARUNTER:				
HEIZOEL, LEICHT	47.9	46.9	37.0	38.1
HEIZOEL, MITTELSCHWER UND SCHWER	30.2	29.2	28.6	29.2
BIS ZU 1 % S-GEHALT	33.3	34.3	31.4	31.6
MEHR ALS 1 % S-GEHALT	27.8	25.4	26.5	27.4

F R U E H E R E S B U N D E S G E B I E T

2 F L U E S S I G E B R E N N - U N D T R E I B S T O F F E

2.6 P R E I S I N D I Z E S U N D P R E I S E

ERZEUGNIS	1991		1992	
	DURCHSCHNITT	SEPTEMBER	AUGUST	SEPTEMBER

AUSFUHRPREISE

1985 = 100

MINERALÖLERZEUGNISSE	55.3	53.4	48.8	48.5
DARUNTER:				
KRAFTSTOFFE	53.7	53.7	43.3	42.7
MOTORENBENZIN	53.8	55.0	42.3	42.3
HEIZÖLE	36.2	34.6	29.9	29.7
HEIZÖL, LEICHT	45.8	45.0	35.5	35.4
HEIZÖL, MITTELSCHWER UND SCHWER	30.6	28.4	26.7	26.3

P R E I S E F Ü E R D I E L E B E N S H A L T U N G

(ALLE PRIVATEN HAUSHALTE)

1985 = 100

FLUESSIGE BRENNSTOFFE (OHNE KRAFTSTOFFE)	64.1	63.3	55.7	55.7
KRAFTSTOFFE	95.8	106.9	99.6	99.6

P R E I S E

VERBRAUCHERPREISE

DM/hl

EXTRA LEICHTES HEIZÖL, BEI ABNAHME VON 5 000 l (TANKWARE)	51.60	50.80	46.50	46.40
---	-------	-------	-------	-------

DM/10 l

SELBSTBEDIENUNG

NORMALBENZIN, BLEIFREI, MARKENWARE	12.75	14.31	13.31	13.33
NORMALBENZIN, BLEIFREI, RINGFREI	12.58	14.08	13.18	13.12
SUPERBENZIN, MARKENWARE	14.38	16.10	15.12	15.13
SUPERBENZIN, RINGFREI	14.22	15.86	14.95	14.92
SUPERBENZIN, BLEIFREI, MARKENWARE	13.25	14.80	13.82	13.84
SUPERBENZIN, BLEIFREI, RINGFREI	13.09	14.60	13.68	13.63
DIESELKRAFTSTOFF, MARKENWARE	10.71	11.12	10.47	10.46
DIESELKRAFTSTOFF, RINGFREI	10.52	10.90	10.30	10.23

M I T B E D I E N U N G

SUPERBENZIN, MARKENWARE	14.59	16.28	-	-
DIESELKRAFTSTOFF, MARKENWARE	10.85	11.19	-	-

D E U T S C H L A N D

3 GASFOERMIGE BRENNSTOFFE

3.1 BETRIEBE, BESCHAEFTIGUNG UND PRODUKTIONSINDEX IN DER GASVERSORGUNG

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	EINHEIT	1991		1992	
		DURCHSCHNITT	SEPTEMBER	AUGUST	SEPTEMBER
BETRIEBE	ANZAHL	228	241	301	300
BESCHAEFTIGTE 1)	ANZAHL	32 122	34 575	35 675	35 759
ARBEITER	ANZAHL	14 957	16 158	15 944	15 888
ANGESTELLTE UND BEAMTE	ANZAHL	17 165	18 417	19 731	19 871
GELEISTETE ARBEITERSTUNDEN	1 000 STD.	2 001	2 179	2 067	2 156
BRUTTOLOHN- UND -GEHALTSUMME	1 000 DM	145 458	141 302	165 327	165 403
BRUTTOLOHNSUMME	1 000 DM	57 703	57 446	66 617	68 335
BRUTTOGEHALTSUMME	1 000 DM	87 755	83 857	98 710	97 068
INDEX DER NETTOPRODUKTION 2)	1985 = 100	119.2	84.2	74.6	94.8

3.2 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON GASEN

3.2.1 GESAMTUEBERSICHT

MWh

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	SEPTEMBER 1992			JANUAR - SEPTEMBER 1992 KUMULIERT		
	GAS INSGESAMT	NATURGAS	HERGESTELLTES GAS	GAS INSGESAMT	NATURGAS	HERGESTELLTES GAS
GEWINNUNG / ERZEUGUNG	26 268 529	10 714 733	15 553 796	269 704 594	126 157 306	143 547 288
EIGENVERBRAUCH	11 168 626	2 837 635	8 330 991	103 831 455	28 671 091	75 160 364
VERLUSTE	374 722	55 673	319 049	3 621 176	501 057	3 120 119
BESTANDSVERAENDERUNG 3)	-6 818 914	-6 671 878	-147 036	-22 585 840	-23 083 365	497 525
EINFUHR	41 090 747	39 860 833	1 229 914	421 314 519	409 831 744	11 482 775
AUSFUHR	1 577 497	885 482	692 015	18 197 928	11 825 297	6 372 631
INLANDSVERSORGUNG	47 419 517	40 124 898	7 294 619	542 782 714	471 908 240	70 874 474

- 1) EINSCHL. TAETIGER INHABER UND MITINHABER SOWIE UNBEZAHLT MITHILFENDER FAMILIENANGEHOERIGER.
2) DIE ANGABEN UEBER DEN INDEX DER NETTOPRODUKTION BEZIEHEN SICH AUF DAS FRUEHERE BUNDESGBEIT
3) OHNE VORZEICHEN = BESTANDSMINDERUNG, - = BESTANDSERHOEHUNG.

D E U T S C H L A N D
3 GASFOERMIGE BRENNSTOFFE
3.2 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON GASEN
3.2.2 FERNGASUNTERNEHMEN

MWh

	SEPTEMBER 1992			JANUAR - SEPTEMBER 1992 KUMULIERT		
	GAS INSGESAMT	NATURGAS	HERGESTELLTES GAS	GAS INSGESAMT	NATURGAS	HERGESTELLTES GAS
GEWINNUNG / ERZEUGUNG	-	-	-	-	-	-
BEZUEGE VON ANDEREN UNTERNEHMEN	33 428 703	32 107 936	1 320 767	380 925 278	365 186 069	15 739 209
EINFUHR	36 256 711	36 256 711	-	379 735 096	379 735 096	-
AUSFUHR	625 922	625 922	-	8 758 290	8 758 203	87
VERBRAUCH INNERHALB DER UNTER- NEHMEN	174 579	170 609	3 970	2 495 884	2 782 102	-286 218
BESTANDSVERAENDERUNG 1)	-5 427 217	-5 376 194	-51 023	-17 281 749	-17 801 281	519 532
ZUR ABGABE IM INLAND VERFUEGBAR	63 457 696	62 191 922	1 265 774	732 124 451	715 579 579	16 544 872
ABGABE AN WIEDERVERKAEUFER	47 680 508	47 059 808	620 700	570 543 275	559 884 295	10 658 980
ABGABE AN ENDABNEHMER DAVON AN: LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	15 917 036 44 828	15 272 914 44 807	644 122 21	163 596 380 454 721	157 906 595 453 473	5 689 785 1 248
PRODUZIERENDES GEWERBE DARUNTER AN: ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	14 227 917 1 451 408	13 589 908 1 439 184	644 009 12 224	138 631 101 13 445 628	132 946 459 13 364 771	5 684 642 80 857
FERNWAERMEVERSORGUNG	405 960	405 960	-	4 007 324	4 007 324	-
CHEMISCHE INDUSTRIE	6 430 027	6 238 764	191 263	64 102 319	62 757 189	1 345 130
GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN, FEINKERAMIK, HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS	1 246 981	1 232 191	14 790	11 215 166	11 049 367	165 799
METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG (OHNE NE-METALLE) 2)	2 657 220	2 248 045	409 175	26 422 478	22 504 900	3 917 578
HANDEL	55 511	55 501	10	994 968	993 739	1 229
PRIVATE HAUSHALTE	759 988	759 965	23	12 248 883	12 247 642	1 241
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN	237 986	237 927	59	3 464 688	3 463 424	1 264
SONSTIGE ENDABNEHMER	590 806	590 806	-	7 802 019	7 801 858	161
LEITUNGS- UND MESSDIFFERENZEN	-139 848	-140 800	952	-2 015 204	-2 211 311	196 107

1) OHNE VORZEICHEN = BESTANDSMINDERUNG, - = BESTANDSERHOEHUNG.

2) STAHL-, MASCHINEN- UND FAHRZEUGBAU, HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN, DATENVERARBEITUNGSGERAETEN UND -EINRICHTUNGEN.

D E U T S C H L A N D
3 GASFOERMIGE BRENNSTOFFE
3.2 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON GASEN
3.2.3 ORTSGASUNTERNEHMEN
MWh

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	SEPTEMBER 1992			JANUAR - SEPTEMBER 1992 KUMULIERT		
	GAS INSGESAMT	NATURGAS	HERGESTELLTES GAS	GAS INSGESAMT	NATURGAS	HERGESTELLTES GAS
GEWINNUNG / ERZEUGUNG	214 910	-	214 910	3 500 513	-	3 500 513
BEZUEGE VON ANDEREN UNTERNEHMEN	26 032 558	25 488 061	544 497	332 155 555	322 809 595	9 345 960
EINFUHR	-	-	-	-	-	-
AUSFUHR	40 197	36 054	4 143	360 620	324 614	36 006
VERBRAUCH INNERHALB DER UNTER- NEHMEN	347 666	345 698	1 967	4 812 853	4 669 561	143 292
BESTANDSVERAENDERUNG 1)	263	-	263	846	-	846
ZUR ABGABE IM INLAND VERFUEGBAR	25 859 868	25 106 309	753 560	330 483 441	317 815 420	12 668 021
ABGABE AN WIEDERVERKAEUFER	59 458	59 458	-	359 687	352 147	7 540
ABGABE AN ENDABNEHMER DARUNTER AN: LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	25 738 069 84 603	25 010 576 81 119	727 494 3 484	329 308 322 1 033 127	317 125 151 1 000 369	12 183 171 32 758
PRODUZIERENDES GEWERBE DARUNTER AN: ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	11 891 268 2 951 079	11 761 232 2 939 238	130 036 11 841	150 079 414 36 877 697	148 032 481 36 688 583	2 046 934 189 114
FERNWAERMEVERSORGUNG	906 480	889 679	16 801	11 790 636	11 537 975	252 661
CHEMISCHE INDUSTRIE	1 659 688	1 653 104	6 584	21 289 993	21 202 372	87 621
GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN, FEINKERAMIK, HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS	1 187 090	1 183 189	3 901	14 679 077	14 529 891	149 185
METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG (OHNE NE-METALLE) 2)	1 804 870	1 768 073	36 797	22 501 290	21 921 256	580 034
HANDEL	1 442 108	1 399 714	42 393	18 696 617	17 960 838	735 780
PRIVATE HAUSHALTE	9 688 430	9 219 790	468 640	125 538 358	117 575 844	7 962 514
GEBIETSKORPERSCHAFTEN	1 800 262	1 776 929	23 333	23 098 182	22 808 861	289 321
SONSTIGE ENDABNEHMER	831 398	771 791	59 607	10 862 623	9 746 759	1 115 864
LEITUNGS- UND MESSDIFFERENZEN	62 341	36 275	26 066	815 432	338 122	477 310

1) OHNE VORZEICHEN = BESTANDSMINDERUNG, - = BESTANDSERHOEHUNG.

2) STAHL-, MASCHINEN- UND FAHRZEUGBAU, HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN, DATENVERARBEITUNGSGERAETEN UND -EINRICHTUNGEN.

D E U T S C H L A N D
3 GASFOERMIGE BRENNSTOFFE
3.2 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON GASEN
3.2.4 ERDGASPRODUZENTEN
ERDGAS EINSCHL. ERDOELGAS

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1991	1992	VERAENDERUNG SEPTEMBER 1992 GEGEN SEPTEMBER 1991	KUMULIERT		VERAENDERUNG GEGEN VORJAHR
	SEPTEMBER	SEPTEMBER		JANUAR 1991 BIS SEPTEMBER 1991	JANUAR 1992 BIS SEPTEMBER 1992	
	MWh	MWh		MWh	MWh	
GEWINNUNG IM INLAND 1)	10 109 878	10 003 677	-1.1	117 183 374	119 637 334	2.1
BEZUEGE VON ANDEREN UNTERNEHMEN EINSCHL. EINFUHR	5 119 536	6 148 644	20.1	57 706 336	53 494 696	-7.3
AUSFUHR	-	-	X	-	-	X
VERBRAUCH INNERHALB DER UNTER- NEHMEN	414 515	404 785	-2.3	3 969 633	4 024 612	1.4
BESTANDSVERAENDERUNG 2)	-1 321 274	-1 295 684	X	-2 483 089	-5 282 084	X
ZUR ABGABE IM INLAND VERFUEGBAR	13 493 625	14 451 852	7.1	168 436 988	163 825 334	-2.7
ABGABE AN WIEDERVERKAEUFER	12 388 528	13 197 995	6.5	157 986 732	152 231 840	-3.6
DAVON AN: FERNGASGESELLSCHAFTEN	9 531 333	10 083 877	5.8	118 452 486	115 400 478	-2.6
ORTSGASVERSORGUNGSUNTERNEHMEN	2 601 599	2 909 477	11.8	36 976 918	34 558 173	-6.5
ERDGASPRODUZENTEN	255 596	204 641	-19.9	2 557 328	2 273 189	-11.1
ABGABE AN ENDABNEHMER	1 390 608	1 234 125	-11.3	11 398 970	11 675 906	2.4
DAVON AN: PRODUZIERENDES GEWERBE	1 387 829	1 228 195	-11.5	11 353 385	11 610 002	2.3
DARUNTER AN: CHEMISCHE INDUSTRIE	429 911	473 577	10.2	3 906 817	4 159 173	6.5
GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN, FEINKERAMIK, HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS	46 679	43 997	-5.7	386 343	416 049	7.7
METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG (OHNE NE-METALLE) 3)	475 623	527 713	11.0	4 758 814	5 145 941	8.1
SONSTIGE ENDABNEHMER	2 779	5 930	113.4	45 585	65 904	44.6
LEITUNGS- UND MESSDIFFERENZEN	-285 511	19 732	X	-948 714	-82 412	X

1) NACH ABZUG VON ABFACKELUNGEN UND VERARBEITUNGSVERLUSTEN.

2) OHNE VORZEICHEN = BESTANDSMINDERUNG, - = BESTANDSERHOEHUNG.

3) STAHL-, MASCHINEN- UND FAHRZEUGBAU, HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN, DATENVERARBEITUNGSGERAETEN UND -EINRICHTUNGEN.

D E U T S C H L A N D
3 GASFORMIGE BRENNSTOFFE
3.2 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON GASEN
3.2.5 ZECHEN- UND HUETTENKOKEREIEN
MWh

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	SEPTEMBER 1992			JANUAR - SEPTEMBER 1992 KUMULIERT		
	GAS INSGESAMT	NATURGAS	HERGESTELLTES GAS	GAS INSGESAMT	NATURGAS	HERGESTELLTES GAS
GEWINNUNG / ERZEUGUNG	3 248 780	376 848	2 871 932	30 296 868	3 512 100	26 784 768
BEZUEGE VON ANDEREN UNTERNEHMEN	457 736	35 674	422 062	4 170 084	318 083	3 852 001
EINFUHR	-	-	-	-	-	-
AUSFUHR	-	-	-	-	-	-
VERBRAUCH INNERHALB DER UNTER- NEHMEN	1 316 254	138 798	1 177 456	12 118 131	1 189 444	10 928 687
BESTANDSVERAENDERUNG 1)	-	-	-	-	-	-
ZUR ABGABE IM INLAND VERFUEGBAR	2 390 262	273 724	2 116 538	22 348 821	2 640 739	19 708 082
ABGABE AN WIEDERVERKAEUFER	511 557	16 153	495 404	5 170 529	237 050	4 933 479
ABGABE AN ENDABNEHMER DAVON AN: LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	1 878 705 -	257 571 -	1 621 134 -	17 178 292 -	2 403 689 -	14 774 603 -
PRODUZIERENDES GEWERBE DARUNTER AN: ELEKTRIZITAETVERSORGUNG	1 878 705 62 170	257 571 -	1 621 134 62 170	17 178 292 648 106	2 403 689 -	14 774 603 648 106
FERNWAERMEVERSORGUNG	-	-	-	-	-	-
CHEMISCHE INDUSTRIE	31 526	31 526	-	397 600	325 574	72 026
GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN, FEINKERAMIK, HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS	-	-	-	-	-	-
METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG (OHNE NE-METALLE) 2)	1 207 718	-	1 207 718	11 146 495	-	11 146 495
HANDEL	-	-	-	-	-	-
PRIVATE HAUSHALTE	-	-	-	-	-	-
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN	-	-	-	-	-	-
SONSTIGE ENDABNEHMER	-	-	-	-	-	-
LEITUNGS- UND MESSDIFFERENZEN	-	-	-	-	-	-

1) OHNE VORZEICHEN = BESTANDSMINDERUNG, - = BESTANDSERHOEHUNG.

2) STAHL-, MASCHINEN- UND FAHRZEUGBAU, HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN, DATENVERARBEITUNGSGERAETEN UND -EINRICHTUNGEN.

D E U T S C H L A N D
3 GASFOERMIGE BRENNSTOFFE
3.2 AUFGOMMEN UND VERWENDUNG VON GASEN
3.2.6 UNTERNEHMEN DER MINERALOELVERARBEITUNG

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1991	1992	VERAENDERUNG SEPTEMBER 1992 GEGEN SEPTEMBER 1991	KUMULIERT		VERAENDERUNG GEGEN VORJAHR
	SEPTEMBER	SEPTEMBER		JANUAR 1991 BIS SEPTEMBER 1991	JANUAR 1992 BIS SEPTEMBER 1992	
	Mioh			%		
FLUESSIGGAS						
ERZEUGUNG	2 564 471	2 550 639	-0.5	23 711 398	22 870 186	-3.5
BEZUEGE VON ANDEREN UNTERNEHMEN EINSCHL. EINFUHR	806 667	1 121 225	39.0	7 536 335	9 205 267	22.1
AUSFUHR	141 746	139 103	-1.9	1 212 052	1 017 471	-16.1
VERBRAUCH INNERHALB DER UNTER- NEHMEN	594 254	637 512	7.3	5 163 562	4 830 110	-6.5
VERLUSTE	58 699	40 717	-30.6	438 266	428 352	-2.3
BESTANDSVERAENDERUNG 1)	55 974	-100 813	X	220 993	-51 403	X
ZUR ABGABE IM INLAND VERFUEGBAR	2 632 412	2 753 719	4.6	24 654 846	25 748 117	4.4
ABGABE AN WIEDERVERKAEUFER DARUNTER AN: FLUESSIGGASVERKAUFGSELL- SCHAFTEN	1 843 555	1 943 711	5.4	17 829 085	18 195 821	2.1
	1 835 196	1 939 030	5.7	17 569 357	18 140 505	3.3
ABGABE AN LETZTVERBRAUCHER DAVON AN:	788 857	810 008	2.7	6 825 760	7 552 296	10.6
PRODUZIERENDES GEWERBE	768 772	763 275	-0.7	6 638 552	7 291 064	9.8
DAR. AN CHEMISCHE INDUSTRIE	392 024	398 599	1.7	3 422 826	4 165 341	21.7
SONSTIGE ABNEHMER	20 085	46 733	132.7	187 208	261 232	39.5
RAFFINERIEGAS						
ERZEUGUNG	3 675 836	3 849 349	4.7	34 727 832	34 972 643	0.7
BEZUEGE VON ANDEREN UNTERNEHMEN EINSCHL. EINFUHR	20 296	29 829	47.0	254 194	556 099	118.8
AUSFUHR	-	-	X	-	-	X
VERBRAUCH INNERHALB DER UNTER- NEHMEN	3 534 424	3 758 466	6.3	33 398 362	33 617 409	0.7
DAR. FUER PRODUKTIONSZWECKE	3 279 130	3 486 377	6.3	30 858 885	31 545 437	2.2
VERLUSTE	7 486	6 541	-12.6	98 914	188 357	90.4
BESTANDSVERAENDERUNG 1)	-	4 537	X	-622	28 551	X
ZUR ABGABE IM INLAND VERFUEGBAR	154 222	118 708	-23.0	1 484 127	1 751 527	18.0
ABGABE AN WIEDERVERKAEUFER	72 750	23 855	-67.2	506 247	419 041	-17.2
ABGABE AN LETZTVERBRAUCHER DAVON AN:	81 472	94 853	16.4	977 880	1 332 486	36.3
PRODUZIERENDES GEWERBE	81 472	94 853	16.4	977 880	1 332 486	36.3
SONSTIGE ABNEHMER	-	-	X	-	-	X

1) OHNE VORZEICHEN = BESTANDSMINDERUNG, - = BESTANDSERHOEHUNG.

FRUEHERES BUNDES GEBIET
3 GASFOERMIGE BRENNSTOFFE
3.3 GASVERBRAUCH NACH AUSGEWAHLTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSZWEIG	1991	1992	VERAENDERUNG 3.VJ 1992 GEGEN 3.VJ 1991	KUMULIERT		
		3.VJ	3.VJ		1.VJ 1991 BIS 3.VJ 1991	1.VJ 1992 BIS 3.VJ 1992	VERAENDERUNG GEGEN VORJAHR
		1000 M3 2)			%	1000 M3 2)	
ORTSGAS UND KOKEREIGAS							
	BERGBAU U. VERARB. GEWERBE	1 026 258	831 980	-18.9	3 224 802	2 559 586	-20.6
	DARUNTER:						
21	BERGBAU	276 386	270 262	-2.2	849 187	796 184	-6.2
2111	STEINKOHLENBERGB.U.-BRI- KETTERSTELLUNG,KOKEREI	276 386	270 262	-2.2	849 187	796 184	-6.2
2160	GEW.V. ERDOEL, ERDGAS	-	-	-	-	-	-
25	GEW.U.VERARB.V. STEINEN U.ERDEN	3 067	2 681	-12.6	8 668	11 280	30.1
2531	H. V. ZEMENT	451	727	61.2	900	1 719	91.0
2535	H.V. KALK, MOERTEL	-	-	-	-	-	-
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	514 230	409 374	-20.4	1 630 800	1 249 353	-23.4
2711	HOCHOFEN-, STAHL-U.WARM- WALZWERKE(OH.STAHLR.)	503 736	398 441	-20.9	1 593 068	1 213 212	-23.8
2715	H.V. STAHLROHREN (OH. PRAEZISIONSSTAHLROHRE)	219	288	31.5	2 426	1 642	-32.3
28	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	5 219	5 007	-4.1	20 632	17 267	-16.3
30	ZIEHEREIEN, KALTWALZWER- KE, STAHLVERFORMUNG USW	11 904	13 689	15.0	38 656	49 386	27.8
32	MASCHINENBAU	3 211	2 849	-11.3	17 883	16 393	-8.3
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP.V.KFZ USW	1 665	1 027	-38.3	7 161	7 005	-2.2
3311	H.V. KRAFTWAGEN U. -MO- TOREN	1 208	-	-100.0	4 588	3 344	-27.1
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	32 744	36 240	10.7	102 071	106 613	4.4
4031	H.V.CHEM.GRUNDSTF.(AUCH M.ANSCHL.WEITERVERARB.)	31 754	35 865	12.9	99 203	104 468	5.3
52	H.U.VERARB.V.GLAS	5 240	6 668	27.3	17 453	17 993	3.1
5225	H.V.HOHLGLAS, TECHN.GLAS	4 006	6 114	52.6	13 562	16 302	20.2
55	ZELLSTOFF-,HOLZSCHLIFF-, PAPIER-U.PAPPEERZEUGUNG	-	-	-	128	-	-100.0
63	TEXTILGEWERBE	9 400	1 511	-83.9	39 132	19 283	-50.7
68	ERNAEHRUNGSGEWERBE	8 771	7 460	-14.9	28 774	26 246	-8.8
ERDGAS UND ERDOELGAS							
	BERGBAU U. VERARB. GEWERBE	5 433 445	5 437 764	0.1	18 479 737	18 364 940	-0.6
	DARUNTER:						
21	BERGBAU	286 467	231 184	-19.3	931 747	785 989	-15.6
2111	STEINKOHLENBERGB.U.-BRI- KETTERSTELLUNG,KOKEREI	3 864	2 586	-33.1	17 464	7 947	-54.5
2160	GEW.V. ERDOEL, ERDGAS	204 635	143 013	-30.1	608 273	507 209	-16.6
25	GEW.U.VERARB.V. STEINEN U.ERDEN	338 552	364 994	7.8	1 037 246	1 075 463	3.7
2531	H. V. ZEMENT	6 290	6 157	-2.1	18 388	16 612	-9.7
2535	H.V. KALK, MOERTEL	59 773	68 259	14.2	177 279	202 302	14.1
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	548 495	576 024	5.0	1 857 772	1 895 238	2.0
2711	HOCHOFEN-, STAHL-U.WARM- WALZWERKE(OH.STAHLR.)	447 386	491 669	9.9	1 494 771	1 581 531	5.8
2715	H.V. STAHLROHREN (OH. PRAEZISIONSSTAHLROHRE)	59 829	45 114	-24.6	218 304	171 403	-21.5
28	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	146 625	153 372	4.6	497 225	494 070	-0.6
30	ZIEHEREIEN, KALTWALZWER- KE, STAHLVERFORMUNG USW	104 212	105 781	1.5	405 016	397 827	-1.8
32	MASCHINENBAU	89 823	93 980	4.6	495 775	508 900	2.6
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP.V.KFZ USW	177 342	179 129	1.0	798 406	771 306	-3.4
3311	H.V. KRAFTWAGEN U. -MO- TOREN	111 037	114 513	3.1	495 136	488 341	-1.4
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	1 830 062	1 732 927	-5.3	5 880 631	5 691 685	-3.2
4031	H.V.CHEM.GRUNDSTF.(AUCH M.ANSCHL.WEITERVERARB.)	1 549 479	1 461 235	-5.7	4 882 690	4 728 723	-3.2
52	H.U.VERARB.V.GLAS	236 355	241 249	2.1	732 518	743 663	1.5
5225	H.V.HOHLGLAS, TECHN.GLAS	178 503	178 874	0.2	537 067	547 774	2.0
55	ZELLSTOFF-,HOLZSCHLIFF-, PAPIER-U.PAPPEERZEUGUNG	406 946	420 890	3.4	1 250 528	1 293 809	3.5
63	TEXTILGEWERBE	167 088	143 261	-14.3	587 999	524 419	-10.8
68	ERNAEHRUNGSGEWERBE	452 014	526 392	16.5	1 439 394	1 622 430	12.7

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).
2) HEIZWERT = 9.7692 kWh/m3.

F R U E H E R E S B U N D E S G E B I E T

3 GASFOERMIGE BRENNSTOFFE

3.4 PREISINDIZES UND PREISE

ERZEUGNIS	1991		1992	
	DURCHSCHNITT	SEPTEMBER	AUGUST	SEPTEMBER

PREISINDIZES

ERZEUGERPREISE (INLANDSABSATZ)

1985 = 100

ERDGAS	70.8	76.0	67.0	66.9
DARUNTER BEI ABGABE AN:				
PRIVATE HAUSHALTE	83.6	86.3	83.3	83.3
HANDEL UND GEWERBE	81.2	84.0	80.5	80.5
INDUSTRIE	66.3	70.7	62.8	62.7
DARUNTER:				
JAHRESABGABE 1 163 MWh	75.7	80.5	73.2	73.2
JAHRESABGABE 11 630 MWh	75.1	81.1	72.2	72.2
JAHRESABGABE 116 300 MWh	59.8	64.7	55.7	55.7
JAHRESABGABE MEHR ALS 500 000 MWh	51.7	51.1	46.5	46.4

EINFUHRPREISE

1985 = 100

ERDGAS	50.0	48.6	38.6	38.5
--------	------	------	------	------

PREISE FUER DIE LEBENSHALTUNG

(ALLE PRIVATEN HAUSHALTE)

1985 = 100

GAS (OHNE GAS FUER KRAFTFAHRZEUGE)	84.2	85.1	85.0	85.1
------------------------------------	------	------	------	------

PREISE

VERBRAUCHERPREISE

DM

GAS, MIT GRUND- (VERRECHNUNGS-) UND
ARBEITSPREIS, FUER EINE WOHNUNG MIT
KUECHE, GUENSTIGSTER TARIF, BEI
EINER ABNAHMEMENGE VON MONATLICH:

1 000 kWh	78.40	79.20	79.20	79.30
1 600 kWh	111.00	112.00	112.00	112.00
2 300 kWh	142.00	144.00	144.00	144.00

DM/FUELLUNG

FLUESSIGGAS, FUELLUNG EINER 11-kg- FLASCHE	30.10	30.10	30.80	30.80
---	-------	-------	-------	-------

D E U T S C H L A N D

4 ELEKTRIZITAET

4.1 BETRIEBE, BESCHAEFTIGUNG UND PRODUKTIONSINDEX IN DER ELEKTRIZITAETSVERSORUNG

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	EINHEIT	1991		1992	
		DURCHSCHNITT	SEPTEMBER	AUGUST	SEPTEMBER
BETRIEBE	ANZAHL	706	711	724	724
BESCHAEFTIGTE 1)	ANZAHL	273 835	270 972	258 833	259 931
ARBEITER	ANZAHL	143 612	141 501	132 490	132 536
ANGESTELLTE UND BEAMTE	ANZAHL	130 223	129 471	126 343	127 395
GELEISTETE ARBEITERSTUNDEN	1 000 STD.	18 879	18 186	16 817	17 646
BRUTTOLOHN- UND -GEHALTSUMME	1 000 DM	1 240 009	1 156 343	1 212 566	1 213 371
BRUTTOLOHNSUMME	1 000 DM	568 401	530 040	549 523	542 331
BRUTTOGEHALTSUMME	1 000 DM	671 608	626 302	663 043	671 040
INDEX DER NETTOPRODUKTION 2)	1985 = 100	113.8	105.3	99.2	106.8

1) EINSCHL. TÄTIGER INHABER UND MITINHABER SOWIE UNBEZAHLT MITHILFENDER FAMILIENANGEHÖRIGER.
2) DIE ANGABEN ÜBER DEN INDEX DER NETTOPRODUKTION BEZIEHEN SICH AUF DAS FRÜHERE BUNDESGBEIT

4.2 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON ELEKTRIZITAET *)

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1991	1992	VERÄNDERUNG SEPTEMBER 1992 GEGEN SEPTEMBER 1991	KUMULIERT		VERÄNDERUNG GEGEN VORJAHR
	SEPTEMBER	SEPTEMBER		JANUAR 1991 BIS SEPTEMBER 1991	JANUAR 1992 BIS SEPTEMBER 1992	
	GWH	GWH		GWH	GWH	
ELEKTRIZITAETSERZEUGUNG	41 086	41 741	1.6	394 962	394 105	-0.2
AUS WÄRMEEKRAFT	39 832	40 327	1.2	380 593	378 525	-0.5
DAR. KERNENERGIE	10 687	11 599	8.5	108 621	118 771	9.3
AUS WASSERKRAFT	1 254	1 414	12.7	14 369	15 580	8.4
VON KRAFTWERKEN DER ELEKTRIZITAETS- VERSORGUNGSUNTERNEHMEN	35 344	35 858	1.5	335 139	338 136	0.9
AUS WÄRMEEKRAFT	34 222	34 591	1.1	322 337	324 167	0.6
AUS WASSERKRAFT 1)	1 122	1 267	12.9	12 802	13 969	9.1
VON STROMERZEUGUNGSANLAGEN IM BERGBAU UND VERARBEITENDEN GEWERBE	5 321	5 377	1.1	55 472	51 498	-7.2
AUS WÄRMEEKRAFT	5 245	5 293	0.9	54 576	50 565	-7.3
AUS WASSERKRAFT	76	84	10.3	896	933	4.2
VON STROMERZEUGUNGSANLAGEN FUER DIE DEUTSCHE BUNDESBahn	422	506	20.0	4 352	4 471	2.7
AUS WÄRMEEKRAFT	365	442	21.1	3 680	3 793	3.1
AUS WASSERKRAFT 1)	56	63	12.9	672	678	1.0
ELEKTRIZITAETSVERBRAUCH DER PUMPSPEICHERWERKE 2)	508	456	-10.3	3 806	3 750	-1.5
EIGENVERBRAUCH	2 970	2 963	-0.2	27 873	27 731	-0.5
EINFUHR	2 612	2 261	-13.4	22 502	20 908	-7.1
AUSFUHR	2 561	2 457	-4.0	22 069	24 779	12.3
INLANDSVERSORUNG (EINSCHL. LEITUNGSVERLUSTE)	37 659	38 126	1.2	363 717	358 754	-1.4
ABGABE AN DAS OEFFENTLICHE NETZ	34 832	35 341	1.5	333 589	333 487	-0.0
DAVON:						
KRAFTWERKE DER ELEKTRIZITAETS- VERSORGUNGSUNTERNEHMEN	32 704	33 228	1.6	310 693	313 587	0.9
STROMERZEUGUNGSANLAGEN IM BERGBAU UND VERARBEITENDEN GEWERBE	2 128	2 113	-0.7	22 895	19 900	-13.1

*) OHNE DEUTSCHE REICHSBAHN.

1) EINSCHL. SPEICHER- UND PUMPSPEICHERERZEUGUNG.

2) VON KRAFTWERKEN DER ELEKTRIZITAETSVERSORGUNGSUNTERNEHMEN UND STROMERZEUGUNGSANLAGEN FUER DIE DEUTSCHE BUNDESBahn.

D E U T S C H L A N D
4 ELEKTRIZITAET

4.3 ELEKTRIZITAETSERZEUGUNG NACH ENERGietRAEGERN UND BRENNSTOFFVERBRAUCH
DER ELEKTRIZITAETSVERSORGUNGSUNTERNEHMEN

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	ELEKTRIZITAETSERZEUGUNG			BRENNSTOFFVERBRAUCH FUER					
				ELEKTRIZITAETSERZEUGUNG 1)			WAERMEABGABE		
	1992			1992			1992		
	AUGUST	SEPTEMBER	JAN - SEP	AUGUST	SEPTEMBER	JAN - SEP	AUGUST	SEPTEMBER	JAN - SEP
	GWh			TJ					
REGENERATIVE ENERGIEEN	1 548	1 470	15 877	310	184	2 571	320	448	3 567
DAVON									
WASSERKRAFT	1 351	1 267	13 969	-	-	-	-	-	-
DAVON									
LAUFWASSER	981	902	10 571	-	-	-	-	-	-
SPEICHERWASSER	117	121	1 309	-	-	-	-	-	-
PUMPSPEICHER	252	244	2 088	-	-	-	-	-	-
SONSTIGE	197	203	1 908	310	184	2 571	320	448	3 567
WAERMEKRAFT	31 219	34 388	322 260	203 741	225 928	2 006 667	7 119	11 591	159 696
DAVON									
KERNENERGIE	10 805	11 496	117 983	-	-	-	-	-	-
STEINKOEHLE	7 564	9 126	79 829	70 074	83 944	727 607	2 267	3 829	55 087
BRAUNKOEHLE	10 831	11 335	104 369	114 251	118 844	1 090 008	2 199	3 686	51 425
SONST. FESTE ENERGietRAEGER	1	0	3	6	3	27	9	10	107
HEIZOEL	527	797	5 386	5 678	8 051	54 462	704	1 001	13 895
SONST. FLUESS. ENERGietRAEGER	8	5	49	114	60	629	-	-	-
ERDGAS	1 382	1 510	13 590	12 649	13 883	123 741	1 700	2 818	36 295
SONSTIGE GASE	101	119	1 051	970	1 143	10 193	240	246	2 886
INSGESAMT	32 766	35 858	338 136	204 051	226 112	2 009 238	7 440	12 040	163 263

1) EINSCHLIESSLICH VERBRAUCH FUER ZUEND- UND STUETZFEUERUNG

4.4 EIN- UND AUSFUHR VON ELEKTRIZITAET
DER ELEKTRIZITAETSVERSORGUNGSUNTERNEHMEN

MWh

URSPRUNGS- LAND BESTIMMUNGS- LAND	EINFUHR			AUSFUHR		
	1992			1992		
	AUGUST	SEPTEMBER	JAN - SEP	AUGUST	SEPTEMBER	JAN - SEP
FRANKREICH	1 113 507	1 012 825	8 045 445	25 473	23 358	243 899
BELGIEN / LUXEMBURG	40 412	45 665	420 274	251 336	306 939	2 750 052
NIEDERLANDE	28 901	7 419	367 424	624 474	753 727	7 315 748
DAENEMARK	320 275	249 948	2 443 033	5 989	4 526	70 036
SCHWEIZ	376 641	383 755	3 620 963	669 165	538 439	6 300 284
OESTERREICH	398 468	315 083	2 986 143	384 988	422 129	4 230 654
POLEN	176 880	195 900	2 424 830	349 901	346 945	3 564 710
CSFR	46 573	39 893	518 880	32 205	55 031	234 430
SONSTIGE LAENDER	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	2 501 657	2 250 488	20 826 992	2 343 531	2 451 094	24 709 813

FRUEHERES BUNDES GEBIET

4 ELEKTRIZITAET

4.5 ELEKTRIZITAETSERZEUGUNG UND -VERBRAUCH NACH AUSGEWAELHTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSZWEIG	1991	1992	VERAENDERUNG SEPTEMBER 1992 GEGEN SEPTEMBER 1991	KUMULIERT		
		SEPTEMBER	SEPTEMBER		JANUAR 1991 BIS SEPTEMBER 1991	JANUAR 1992 BIS SEPTEMBER 1992	VERAENDERUNG GEGEN VORJAHR
		MMH			%	MMH	%
ERZEUGUNG							
	BERGBAU U. VERARB. GEWERBE	4 281 237	4 429 592	3.5	42 964 908	41 665 259	-3.0
21	DARUNTER:						
2111	BERGBAU	1 880 594	1 878 363	-0.1	18 021 959	17 555 563	-2.6
2114	STEINKOHLBERGB. U. -BRI- KETTERSTELLUNG, KOKEREI	1 657 281	1 675 259	1.1	16 191 064	15 624 901	-3.5
	BRAUNKOHLBERGBAU U. -BRIKETTERSTELLUNG	155 786	150 829	-3.2	1 257 703	1 402 689	11.5
22	MINERALOELVERARBEITUNG	165 472	156 729	-5.3	1 615 655	1 394 798	-13.7
25	GEW. U. VERARB. V. STEINEN						
2531	U. ERDEN	11 762	12 152	3.3	99 757	103 523	3.8
	H. V. ZEMENT	5 283	5 611	6.2	45 195	47 942	6.1
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	490 663	544 632	11.0	4 931 374	5 018 357	1.8
28	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	8 476	10 213	20.5	1 283 548	103 844	-91.9
30	ZIEHEREIEN, KALTWALZWER- KE, STAHLVERFORMUNG USW	2 714	2 471	-9.0	27 610	26 758	-3.1
32	MASCHINENBAU	5 755	6 087	5.8	78 291	67 669	-13.6
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KFZ USW	23 958	30 114	25.7	344 735	360 656	4.6
3311	H. V. KRAFTWAGEN U. -MO- TOREN	23 259	29 609	27.3	337 809	352 948	4.5
36	ELEKTROTECHNIK, REP. V. HAUSHALTSGERAETEN	4 265	5 113	19.9	62 981	64 182	1.9
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	1 104 339	1 102 250	-0.2	10 960 388	11 290 241	3.0
4031	H. V. CHEM. GRUNDSTF. (AUCH M. ANSCHL. WEITERVERARB.)	972 381	968 164	-0.4	9 708 875	10 034 538	3.4
52	H. U. VERARB. V. GLAS	5 932	6 311	6.4	49 751	54 757	10.1
55	ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER- U. PAPPEERZEUGUNG	380 228	414 280	9.0	3 688 677	3 749 357	1.6
63	TEXTILGEWERBE	47 025	54 010	14.9	500 906	481 815	-3.8
68	ERNAHRUNGSGEWERBE	71 356	127 554	78.8	524 499	623 362	18.8
VERBRAUCH 2)							
	BERGBAU U. VERARB. GEWERBE	16 315 699	16 449 825	0.8	146 814 982	145 960 342	-0.6
21	DARUNTER:						
2111	BERGBAU	1 162 177	1 145 068	-1.5	10 709 343	10 571 792	-1.3
2114	STEINKOHLBERGB. U. -BRI- KETTERSTELLUNG, KOKEREI	707 221	715 092	1.1	6 554 539	6 501 315	-0.8
	BRAUNKOHLBERGBAU U. -BRIKETTERSTELLUNG	316 851	311 323	-1.7	2 925 873	2 892 249	-1.1
22	MINERALOELVERARBEITUNG	464 610	521 617	12.3	4 528 223	4 009 640	-11.5
25	GEW. U. VERARB. V. STEINEN						
2531	U. ERDEN	658 112	689 356	4.7	5 520 004	5 667 854	2.7
	H. V. ZEMENT	298 675	315 193	5.5	2 496 501	2 518 657	0.9
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	1 538 778	1 505 125	-2.2	13 980 576	13 756 500	-1.6
28	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	1 354 764	1 263 425	-6.7	12 515 410	11 414 886	-8.8
30	ZIEHEREIEN, KALTWALZWER- KE, STAHLVERFORMUNG USW	332 517	343 583	3.3	2 986 869	3 031 836	1.5
32	MASCHINENBAU	592 718	608 647	2.7	5 441 737	5 329 209	-2.1
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KFZ USW	1 047 446	1 087 642	3.8	9 303 917	9 456 101	1.6
3311	H. V. KRAFTWAGEN U. -MO- TOREN	617 710	632 060	2.3	5 464 468	5 520 073	1.0
36	ELEKTROTECHNIK, REP. V. HAUSHALTSGERAETEN	692 227	704 086	1.7	6 094 063	6 146 610	0.9
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	3 407 274	3 408 737	0.0	31 769 594	32 033 532	0.8
4031	H. V. CHEM. GRUNDSTF. (AUCH M. ANSCHL. WEITERVERARB.)	2 727 898	2 696 723	-1.1	25 665 423	25 770 900	0.4
52	H. U. VERARB. V. GLAS	281 622	283 601	0.7	2 454 500	2 534 069	3.2
55	ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER- U. PAPPEERZEUGUNG	995 989	1 031 501	3.6	8 812 726	9 043 962	2.6
63	TEXTILGEWERBE	424 132	410 524	-3.2	3 654 736	3 504 525	-4.1
68	ERNAHRUNGSGEWERBE	855 345	904 435	5.7	7 108 071	7 304 245	2.8

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).
2) ERRECHNET AUS EIGENERZEUGUNG PLUS FREMDBEZUG MINUS ABGABE.

F R U E H E R E S B U N D E S G E B I E T

4 ELEKTRIZITAET

4.6 PREISINDIZES UND PREISE

ERZEUGNIS	1991		1992	
	DURCHSCHNITT	SEPTEMBER	AUGUST	SEPTEMBER

PREISINDIZES

ERZEUGERPREISE (INLANDSABSATZ)

1985 = 100

ELEKTRIZITAET DARUNTER BEI ABGABE AN:	103.5	103.5	104.2	104.2
PRIVATE HAUSHALTE	107.9	107.6	110.9	110.9
LANDWIRTSCHAFTLICHE BETRIEBE	110.6	110.5	115.6	115.6
GEWERBLICHE BETRIEBE	103.2	103.2	103.8	103.8
SONDERABNEHMER, IN NIEDERSpannung	105.1	105.2	104.9	104.9
SONDERABNEHMER, IN HOCHSPANNUNG	104.8	104.8	104.6	104.6

PREISE FUER DIE LEBENSHALTUNG

(ALLE PRIVATEN HAUSHALTE)

1985 = 100

ELEKTRIZITAET	109.3	109.3	114.2	114.2
---------------	-------	-------	-------	-------

PREISE

VERBRAUCHERPREISE

DM

ELEKTRISCHER STROM, GRUND- UND
ARBEITSPREIS, FUER EINE WOHNUNG
MIT KUECHE, GUENSTIGSTER TARIF,
BEI EINEM MONATSVERBRAUCH VON:

75 kWh (3-RAUM-WOHNUNG EINSCHL. KUECHE)	32.30	32.40	33.60	33.60
200 kWh (4-RAUM-WOHNUNG EINSCHL. KUECHE)	63.30	63.40	66.30	66.30
325 kWh (5-RAUM-WOHNUNG EINSCHL. KUECHE)	94.10	94.20	99.00	99.00
1 275 kWh, DAV. 950 kWh NACHTSTROM (5-RAUM-WOHNUNG EINSCHL. KUECHE)	228.00	229.00	240.00	240.00

D E U T S C H L A N D
5 BESCHAEFTIGUNG DER BETRIEBE IN DER ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG
5.1 BETRIEBE

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG LAND	BETRIEBE			BESCHAEFTIGTE INSGESAMT 2)		
		1991	1992		1991	1992	
		SEPTEMBER	AUGUST	SEPTEMBER	SEPTEMBER	AUGUST	SEPTEMBER
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	1 495	1 615	1 615	368 879	355 011	356 483
	DAVON NACH BUNDESLÄNDERN:						
	BADEN-WÜRTTEMBERG	151	149	148	37 195	37 307	37 310
	BAYERN	237	238	238	42 209	42 744	43 446
	BERLIN	14	16	16	26 151	25 127	25 288
	BRANDENBURG	101	98	98	19 902	15 548	15 478
	BREMEN	4	4	4	4 711	4 704	4 691
	HAMBURG	28	27	27	9 321	9 445	9 440
	HESSEN	80	78	78	23 406	23 521	23 526
	MECKLENBURG-VORPOMMERN	42	53	51	13 832	10 060	9 924
	NIEDERSACHSEN	179	179	179	24 399	24 499	24 513
	NORDRHEIN-WESTFALEN	233	232	232	78 144	77 998	78 212
	RHEINLAND-PFALZ	75	75	75	15 174	15 177	15 281
	SAARLAND	42	42	42	3 954	3 959	3 956
	SACHSEN	55	65	68	29 346	27 617	27 735
	SACHSEN-ANHALT	104	121	122	15 765	12 841	13 120
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	70	121	121	11 890	11 464	11 464
	THÜRINGEN	80	117	116	13 480	13 000	13 099
	DAVON NACH WIRTSCHAFTS- ZWEIGEN:						
1010	ELEKTRIZITÄTSVERSORGUNG	711	724	724	270 972	258 833	259 931
1030	GASVERSORGUNG	241	301	300	34 575	35 675	35 759
1050	FERNWÄRMEVERSORGUNG	138	165	167	16 329	14 952	15 134
1070	WASSERVERSORGUNG	405	425	424	47 003	45 551	45 659
	NACHRICHTLICH:						
	FRÜHERES BUNDESGBEIT						
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	1 107	1 153	1 152	264 932	265 275	266 414
1010	ELEKTRIZITÄTSVERSORGUNG	617	614	614	214 606	212 873	213 879
1030	GASVERSORGUNG	176	197	197	26 209	27 346	27 342
1050	FERNWÄRMEVERSORGUNG	67	75	74	2 122	2 106	2 118
1070	WASSERVERSORGUNG	247	267	267	21 995	22 950	23 075
	NEUE BUNDESLÄNDER						
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	388	462	463	103 947	89 736	90 069
1010	ELEKTRIZITÄTSVERSORGUNG	94	110	110	56 366	45 960	46 052
1030	GASVERSORGUNG	65	104	103	8 366	8 329	8 417
1050	FERNWÄRMEVERSORGUNG	71	90	93	14 207	12 846	13 016
1070	WASSERVERSORGUNG	158	158	157	25 008	22 601	22 584

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FÜR DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).
2) EINSCHL. TÄTIGER INHABER UND MITINHABER SOWIE UNBEZAHLT MITHILFENDER FAMILIENANGEHÖRIGER.

D E U T S C H L A N D
5 BESCHAEFTIGUNG DER BETRIEBE IN DER ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG
5.1 BETRIEBE

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG LAND	ARBEITER			ANGESTELLTE UND BEAMTE		
		1991	1992		1991	1992	
		SEPTEMBER	AUGUST	SEPTEMBER	SEPTEMBER	AUGUST	SEPTEMBER
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	196 067	183 726	183 698	172 812	171 285	172 785
	DAVON NACH BUNDESLAENDERN:						
	BADEN-WUERTTEMBERG	19 110	19 013	18 993	18 085	18 294	18 317
	BAYERN	22 226	22 327	22 546	19 983	20 417	20 900
	BERLIN	13 129	12 038	12 120	13 022	13 089	13 168
	BRANDENBURG	12 045	8 778	8 580	7 857	6 770	6 898
	BREMEN	2 480	2 434	2 424	2 231	2 270	2 267
	HAMBURG	4 649	4 663	4 644	4 672	4 782	4 796
	HESSEN	12 687	12 722	12 703	10 719	10 799	10 823
	MECKLENBURG-VORPOMMERN	7 540	5 084	4 838	6 292	4 976	5 086
	NIEDERSACHSEN	12 173	12 079	12 076	12 226	12 420	12 437
	NORDRHEIN-WESTFALEN	39 201	38 771	38 880	38 943	39 227	39 332
	RHEINLAND-PFALZ	7 894	7 815	7 892	7 280	7 362	7 389
	SAARLAND	2 027	1 987	1 980	1 927	1 972	1 976
	SACHSEN	16 972	15 252	15 243	12 374	12 365	12 492
	SACHSEN-ANHALT	9 451	7 556	7 583	6 314	5 285	5 537
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	6 579	6 194	6 179	5 311	5 270	5 285
	THUERINGEN	7 904	7 013	7 017	5 576	5 987	6 082
	DAVON NACH WIRTSCHAFTS- ZWEIGEN:						
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	141 501	132 490	132 536	129 471	126 343	127 395
1030	GASVERSORGUNG	16 158	15 944	15 888	18 417	19 731	19 871
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	10 967	9 571	9 559	5 362	5 381	5 575
1070	WASSERVERSORGUNG	27 441	25 721	25 715	19 562	19 830	19 944
	NACHRICHTLICH:						
	FRUEHERES BUNDESGBIET						
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	136 369	135 288	135 673	128 563	129 987	130 741
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	111 351	109 391	109 760	103 255	103 482	104 119
1030	GASVERSORGUNG	11 865	12 303	12 248	14 344	15 043	15 094
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	1 121	1 100	1 097	1 001	1 006	1 021
1070	WASSERVERSORGUNG	12 032	12 494	12 568	9 963	10 456	10 507
	NEUE BUNDESLAENDER						
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	59 698	48 438	48 025	44 249	41 298	42 044
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	30 150	23 099	22 776	26 216	22 861	23 276
1030	GASVERSORGUNG	4 293	3 641	3 640	4 073	4 688	4 777
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	9 846	8 471	8 462	4 361	4 375	4 554
1070	WASSERVERSORGUNG	15 409	13 227	13 147	9 599	9 374	9 437

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).

D E U T S C H L A N D
5 BESCHAEFTIGUNG DER BETRIEBE IN DER ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG
5.1 BETRIEBE

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG LAND	GELEISTETE ARBEITERSTUNDEN			BRUTTOLOHN- UND GEHALTSUMME		
		1991	1992		1991	1992	
		SEPTEMBER	AUGUST	SEPTEMBER	SEPTEMBER	AUGUST	SEPTEMBER
		1000 STUNDEN			1000 DM		
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	25 715	23 682	24 987	1 484 718	1 620 651	1 594 545
	DAVON NACH BUNDESLEANDERN:						
	BADEN-WÜRTTEMBERG	2 488	2 420	2 587	171 244	180 667	181 373
	BAYERN	2 858	2 978	3 002	186 180	204 333	200 580
	BERLIN	1 603	1 397	1 532	98 699	118 159	109 728
	BRANDENBURG	1 603	1 202	1 298	52 167	47 464	47 883
	BREMEN	356	312	347	25 205	26 865	26 860
	HAMBURG	555	551	575	40 664	43 348	43 482
	HESSEN	1 648	1 650	1 724	101 775	110 283	111 739
	MECKLENBURG-VORPOMMERN	913	645	711	31 511	32 698	30 855
	NIEDERSACHSEN	1 671	1 598	1 674	113 051	119 700	119 427
	NORDRHEIN-WESTFALEN	4 999	4 856	4 995	390 814	417 030	413 922
	RHEINLAND-PFALZ	1 022	936	1 015	66 408	70 763	70 129
	SAARLAND	260	245	248	18 464	19 432	19 198
	SACHSEN	2 344	1 978	2 167	76 730	94 296	89 325
	SACHSEN-ANHALT	1 363	1 019	1 150	31 822	44 604	38 195
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	802	790	809	49 800	51 376	50 890
	THÜRINGEN	1 230	1 105	1 152	30 185	39 634	40 959
	DAVON NACH WIRTSCHAFTS- ZWEIGEN:						
1010	ELEKTRIZITÄTSVERSORGUNG	18 186	16 817	17 646	1 156 343	1 212 566	1 213 371
1030	GASVERSORGUNG	2 179	2 067	2 156	141 302	165 327	165 403
1050	FERNWÄRMEVERSORGUNG	1 533	1 312	1 430	49 553	52 124	51 743
1070	WASSERVERSORGUNG	3 817	3 486	3 754	143 520	190 634	164 027
	NACHRICHTLICH:						
	FRÜHERES BUNDESGBEIT						
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	17 502	17 162	17 858	1 232 939	1 320 706	1 311 819
1010	ELEKTRIZITÄTSVERSORGUNG	14 266	13 885	14 409	1 009 024	1 070 582	1 069 380
1030	GASVERSORGUNG	1 536	1 548	1 620	121 876	133 031	132 567
1050	FERNWÄRMEVERSORGUNG	160	150	155	10 698	10 998	11 033
1070	WASSERVERSORGUNG	1 539	1 579	1 674	91 341	106 096	98 939
	NEUE BUNDESLEANDER						
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	8 214	6 519	7 129	251 779	299 945	282 626
1010	ELEKTRIZITÄTSVERSORGUNG	3 920	2 932	3 237	147 318	141 984	143 991
1030	GASVERSORGUNG	643	519	536	19 426	32 296	32 837
1050	FERNWÄRMEVERSORGUNG	1 372	1 162	1 275	32 854	41 126	40 711
1070	WASSERVERSORGUNG	2 278	1 906	2 080	52 179	84 538	65 088

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FÜR DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).

D E U T S C H L A N D
5 BESCHAEFTIGUNG DER BETRIEBE IN DER ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG
5.1 BETRIEBE

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG LAND	BRUTTOLOHNSUMME			BRUTTOGEHALTSUMME		
		1991	1992		1991	1992	
		SEPTEMBER	AUGUST	SEPTEMBER	SEPTEMBER	AUGUST	SEPTEMBER
		1000 DM					
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	689 770	741 859	724 804	794 947	878 792	869 742
	DAVON NACH BUNDESLÄNDERN:						
	BADEN-WÜRTTEMBERG	78 975	80 569	81 395	92 268	100 098	99 977
	BAYERN	85 866	95 296	91 597	100 314	109 036	108 983
	BERLIN	45 097	53 168	47 783	53 602	64 991	61 945
	BRANDENBURG	28 494	24 106	24 468	23 673	23 358	23 415
	BREMEN	11 208	13 678	11 716	13 997	13 187	15 144
	HAMBURG	17 610	18 604	18 604	23 053	24 744	24 878
	HESSEN	49 779	54 100	54 415	51 997	56 183	57 324
	MECKLENBURG-VORPOMMERN	13 762	14 236	13 257	17 749	18 462	17 599
	NIEDERSACHSEN	50 196	51 846	51 681	62 854	67 854	67 747
	NORDRHEIN-WESTFALEN	169 691	180 004	177 280	221 124	237 026	236 642
	RHEINLAND-PFALZ	30 196	32 190	31 853	36 212	38 573	38 276
	SAARLAND	8 251	8 369	8 320	10 213	11 064	10 878
	SACHSEN	40 928	48 437	46 863	35 802	45 859	42 463
	SACHSEN-ANHALT	18 129	22 301	19 774	13 693	22 303	18 421
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	24 965	24 699	24 538	24 835	26 677	26 352
	THÜRINGEN	16 625	20 257	21 261	13 560	19 376	19 698
	DAVON NACH WIRTSCHAFTS- ZWEIGEN:						
1010	ELEKTRIZITÄTSVERSORGUNG	530 040	549 523	542 331	626 302	663 043	671 040
1030	GASVERSORGUNG	57 446	66 617	68 335	83 857	98 710	97 068
1050	FERNWÄRMEVERSORGUNG	26 426	30 326	30 215	17 127	21 798	21 528
1070	WASSERVERSORGUNG	75 858	95 394	83 922	67 662	95 240	80 105
	NACHRICHTLICH:						
	FRÜHERES BUNDESGEBIET						
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	558 417	594 601	584 706	674 522	726 105	727 213
1010	ELEKTRIZITÄTSVERSORGUNG	458 878	486 496	478 787	550 146	584 085	590 594
1030	GASVERSORGUNG	48 493	50 482	52 178	73 383	82 549	80 389
1050	FERNWÄRMEVERSORGUNG	5 215	5 070	5 103	5 483	5 928	5 930
1070	WASSERVERSORGUNG	45 831	52 553	48 639	45 510	53 543	50 301
	NEUE BUNDESLÄNDER						
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	131 353	147 258	140 098	120 425	152 686	142 528
1010	ELEKTRIZITÄTSVERSORGUNG	71 162	63 026	63 544	76 156	78 958	80 446
1030	GASVERSORGUNG	8 953	16 135	16 157	10 474	16 161	16 679
1050	FERNWÄRMEVERSORGUNG	21 211	25 256	25 112	11 643	15 870	15 598
1070	WASSERVERSORGUNG	30 027	42 841	35 283	22 152	41 697	29 804

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FÜR DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).

D E U T S C H L A N D
5 BESCHAEFTIGUNG DER BETRIEBE IN DER ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG
5.1 BETRIEBE

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG LAND	GELEISTETE STUNDEN JE ARBEITER			BRUTTOLOHN- UND GEHALTSUMME JE BESCHAEFTIGTE		
		1991	1992		1991	1992	
		SEPTEMBER	AUGUST	SEPTEMBER	SEPTEMBER	AUGUST	SEPTEMBER
		STUNDEN			DM		
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	131	129	136	4 025	4 565	4 473
	DAVON NACH BUNDESLAENDERN:						
	BADEN-WUERTTEMBERG	130	127	136	4 604	4 843	4 861
	BAYERN	129	133	133	4 411	4 780	4 617
	BERLIN	122	116	126	3 774	4 702	4 339
	BRANDENBURG	133	137	151	2 621	3 053	3 094
	BREMEN	143	128	143	5 350	5 711	5 726
	HAMBURG	119	118	124	4 363	4 590	4 606
	HESSEN	130	130	136	4 348	4 689	4 750
	MECKLENBURG-VORPOMMERN	121	127	147	2 278	3 250	3 109
	NIEDERSACHSEN	137	132	139	4 633	4 886	4 872
	NORDRHEIN-WESTFALEN	128	125	128	5 001	5 347	5 292
	RHEINLAND-PFALZ	130	120	129	4 376	4 662	4 589
	SAARLAND	128	123	125	4 670	4 908	4 853
	SACHSEN	138	130	142	2 615	3 414	3 221
	SACHSEN-ANHALT	144	135	152	2 019	3 474	2 911
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	122	127	131	4 188	4 481	4 439
	THUERINGEN	156	158	164	2 239	3 049	3 127
	DAVON NACH WIRTSCHAFTS- ZWEIGEN:						
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	129	127	133	4 267	4 685	4 668
1030	GASVERSORGUNG	135	130	136	4 087	4 634	4 626
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	140	137	150	2 667	3 486	3 419
1070	WASSERVERSORGUNG	139	136	146	3 053	4 185	3 592
	NACHRICHTLICH:						
	FRUEHERES BUNDESGBEIT						
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	128	127	132	4 654	4 979	4 924
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	128	127	131	4 702	5 029	5 000
1030	GASVERSORGUNG	129	126	132	4 650	4 865	4 848
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	143	136	141	5 042	5 222	5 209
1070	WASSERVERSORGUNG	128	126	133	4 153	4 623	4 288
	NEUE BUNDESLAENDER						
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	138	135	148	2 422	3 343	3 138
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	130	127	142	2 614	3 089	3 127
1030	GASVERSORGUNG	150	143	147	2 322	3 878	3 901
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	139	137	151	2 313	3 201	3 128
1070	WASSERVERSORGUNG	148	144	158	2 087	3 740	2 882

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).

D E U T S C H L A N D
5 BESCHAEFTIGUNG DER BETRIEBE IN DER ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG
5.1 BETRIEBE

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG LAND	BRUTTOLOHNSUMME JE ARBEITER			BRUTTOGEHALTSUMME JE ANGESTELLTER UND BEAMTER		
		1991	1992		1991	1992	
		SEPTEMBER	AUGUST	SEPTEMBER	SEPTEMBER	AUGUST	SEPTEMBER
		DM					
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	3 518	4 038	3 946	4 600	5 131	5 034
	DAVON NACH BUNDESLAENDERN:						
	BADEN-WUERTTEMBERG	4 133	4 238	4 286	5 102	5 472	5 458
	BAYERN	3 863	4 268	4 063	5 020	5 340	5 215
	BERLIN	3 435	4 417	3 942	4 116	4 965	4 704
	BRANDENBURG	2 366	2 746	2 852	3 013	3 450	3 394
	BREMEN	4 519	5 619	4 833	6 274	5 809	6 680
	HAMBURG	3 788	3 990	4 006	4 934	5 174	5 187
	HESSEN	3 924	4 252	4 284	4 851	5 203	5 296
	MECKLENBURG-VORPOMMERN	1 825	2 800	2 740	2 821	3 710	3 460
	NIEDERSACHSEN	4 124	4 292	4 280	5 141	5 463	5 447
	NORDRHEIN-WESTFALEN	4 329	4 643	4 560	5 678	6 042	6 017
	RHEINLAND-PFALZ	3 825	4 119	4 036	4 974	5 239	5 180
	SAARLAND	4 071	4 212	4 202	5 300	5 610	5 505
	SACHSEN	2 411	3 176	3 074	2 893	3 709	3 399
	SACHSEN-ANHALT	1 918	2 951	2 608	2 169	4 220	3 327
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	3 795	3 988	3 971	4 676	5 062	4 986
	THUERINGEN	2 103	2 889	3 030	2 432	3 236	3 239
	DAVON NACH WIRTSCHAFTS- ZWEIGEN:						
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	3 746	4 148	4 092	4 837	5 248	5 267
1030	GASVERSORGUNG	3 555	4 178	4 301	4 553	5 003	4 885
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	2 410	3 169	3 161	3 194	4 051	3 862
1070	WASSERVERSORGUNG	2 764	3 709	3 264	3 459	4 803	4 016
	NACHRICHTLICH:						
	FRUEHERES BUNDESGBIET						
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	4 095	4 395	4 310	5 247	5 586	5 562
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	4 121	4 447	4 362	5 328	5 644	5 672
1030	GASVERSORGUNG	4 087	4 103	4 260	5 116	5 488	5 326
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	4 652	4 609	4 652	5 478	5 893	5 808
1070	WASSERVERSORGUNG	3 809	4 206	3 870	4 568	5 121	4 787
	NEUE BUNDESLAENDER						
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	2 200	3 040	2 917	2 722	3 697	3 390
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	2 360	2 729	2 790	2 905	3 454	3 456
1030	GASVERSORGUNG	2 085	4 431	4 439	2 571	3 447	3 492
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	2 154	2 982	2 968	2 670	3 627	3 425
1070	WASSERVERSORGUNG	1 949	3 239	2 684	2 308	4 448	3 158

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).

D E U T S C H L A N D
5 BESCHAEFTIGUNG DER BETRIEBE IN DER ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG
5.2 FACHLICHE BETRIEBSTEILE

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	FACHLICHE BETRIEBSTEILE			BESCHAEFTIGTE INSGESAMT 2)		
		1991	1992		1991	1992	
		SEPTEMBER	AUGUST	SEPTEMBER	SEPTEMBER	AUGUST	SEPTEMBER
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	2 354	2 451	2 456	321 363	312 726	313 826
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	748	763	765	200 362	194 312	196 573
1030	GASVERSORGUNG	546	591	593	44 527	45 064	45 289
1050	FERNWÄRMEVERSORGUNG	307	340	342	25 295	25 204	24 008
1070	WASSERVERSORGUNG	753	757	756	51 179	48 146	47 956
	SONSTIGE WIRTSCHAFTSBEREICHE	352	379	381	47 516	42 285	42 657
	WIRTSCHAFTSBEREICHE INSGESAMT	2 706	2 830	2 837	368 879	355 011	356 483
NACHRICHTLICH:							
FRÜHERES BUNDESGBEIT							
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	1 925	1 930	1 931	231 404	231 260	232 256
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	654	651	651	156 904	156 161	156 979
1030	GASVERSORGUNG	476	479	480	36 210	36 632	36 746
1050	FERNWÄRMEVERSORGUNG	202	204	204	8 748	8 872	8 848
1070	WASSERVERSORGUNG	593	596	596	29 542	29 595	29 683
	SONSTIGE WIRTSCHAFTSBEREICHE	290	301	301	33 528	34 015	34 158
	WIRTSCHAFTSBEREICHE INSGESAMT	2 215	2 231	2 232	264 332	265 275	266 414
NEUE BUNDESLÄNDER							
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	429	521	525	89 959	81 466	81 570
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	94	112	114	43 458	38 151	39 594
1030	GASVERSORGUNG	70	112	113	8 317	8 432	8 543
1050	FERNWÄRMEVERSORGUNG	105	136	138	16 547	16 332	15 160
1070	WASSERVERSORGUNG	160	161	160	21 637	18 551	18 273
	SONSTIGE WIRTSCHAFTSBEREICHE	62	78	80	13 988	8 270	8 499
	WIRTSCHAFTSBEREICHE INSGESAMT	491	599	605	103 947	89 736	90 069

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FÜR DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).
2) EINSCHL. TÄTIGER INHABER UND MITINHABER SOWIE UNBEZAHLT MITHILFENDER FAMILIENANGEHÖRIGER.

D E U T S C H L A N D
5 BESCHAEFTIGUNG DER BETRIEBE IN DER ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG
5.2 FACHLICHE BETRIEBSTEILE

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	ARBEITER			ANGESTELLTE UND BEAMTE		
		1991	1992		1991	1992	
		SEPTEMBER	AUGUST	SEPTEMBER	SEPTEMBER	AUGUST	SEPTEMBER
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	170 010	159 497	159 321	151 353	153 229	154 505
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	102 315	96 605	97 379	98 047	97 707	99 194
1030	GASVERSORGUNG	21 279	20 425	20 454	23 248	24 639	24 835
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	16 299	15 244	14 500	8 996	9 960	9 508
1070	WASSERVERSORGUNG	30 117	27 223	26 988	21 062	20 923	20 968
	SONSTIGE WIRTSCHAFTSBEREICHE	26 057	24 229	24 377	21 459	18 056	18 280
	WIRTSCHAFTSBEREICHE INSGESAMT	196 067	183 726	183 698	172 812	171 285	172 785
NACHRICHTLICH:							
FRUEHERES BUNDESGEBIET							
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	115 968	114 527	114 823	115 436	116 733	117 433
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	78 347	77 054	77 362	78 557	79 107	79 617
1030	GASVERSORGUNG	16 781	16 713	16 730	19 429	19 919	20 016
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	4 735	4 800	4 745	4 013	4 072	4 103
1070	WASSERVERSORGUNG	16 105	15 960	15 986	13 437	13 635	13 697
	SONSTIGE WIRTSCHAFTSBEREICHE	20 401	20 761	20 850	13 127	13 254	13 308
	WIRTSCHAFTSBEREICHE INSGESAMT	136 369	135 288	135 673	128 563	129 987	130 741
NEUE BUNDESLAENDER							
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	54 042	44 970	44 498	35 917	36 496	37 072
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	23 968	19 551	20 017	19 490	18 600	19 577
1030	GASVERSORGUNG	4 498	3 712	3 724	3 819	4 720	4 819
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	11 564	10 444	9 755	4 983	5 888	5 405
1070	WASSERVERSORGUNG	14 012	11 263	11 002	7 625	7 288	7 271
	SONSTIGE WIRTSCHAFTSBEREICHE	5 656	3 468	3 527	8 332	4 802	4 972
	WIRTSCHAFTSBEREICHE INSGESAMT	59 698	48 438	48 025	44 249	41 298	42 044

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUEER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).

6 Mineralölsteuer

6.1 Versteuerte Mineralölmengen nach Mineralölarten *)

Deutschland

Art der Mineralöle	Men- gen- ein- heit	Steuer- satz in DM	1991		1992		Januar/ September
			August	September	August	September	
Abschnitt I: Heizöle, Erdgas und andere Heizstoffe							
Petrolkoks 1)	dt	1,50	248.951	211.522	308.903	336.788	2.977.210
Andere Mineralöle 1)	dt	1,50	14.134	8.065	48.986	-512.693	27.620
Leichtes Heizöl (Gasöle und ent- sprechende Mineralöle 2)	dt	9,40	21.517.874	21.899.977	31.265.152	30.944.640	267.602.215
	dt	6,85	-113.233	-18.094	13908	-5	712
Schweres Heizöl zur Wärme- erzeugung 3)	dt	3,-	2.320.137	2.436.524	2.744.016	2.535.627	29.180.783
Schweres Heizöl zur Strom- erzeugung 4)	dt	5,50	1.695.620	1.723.830	906.403	2.077.112	13.291.408
Andere Mineralöle zum ermäßig- ten Steuersatz 5)	dt	9,40	124	-	120	161	1.694
	dt	6,85	-	821	809	629	4.769
Flüssiggase 6)	dt	5,-	955.065	1.176.321	1.204.201	1.435.469	13.507.718
	dt	3,60	4.374	-3.198	-13	-309	-8.531
Erdgas und andere gasförmige Kohlenwasserstoffe 7)	MWh	3,60	30.020.037	35.804.342	28.365.990	39.180.195	456.605.703
	MWh	2,60	-718.795	-161.567	-11.918	-881	-2.240.151
Leicht- und mittelschwere Öle 8)	hl	3,60	-54	7	-	-	-
Abschnitt II: Mineralöle (ohne Heizöle, Erdgas und andere Heizstoffe)							
Leichtöle, ohne Flugkraftstoffe 9)	hl	82,-	27.330.374	26.708.879	28.457.846	30.279.229	257.829.423
	hl	60,-	-84.091	90.722	-4.043	-219	-10.907
Leichtöle, ohne Flugkraftstoffe 10)	hl	92,-	6.914.301	6.274.514	4.969.497	5.013.715	48.128.859
	hl	67,-	-90.289	36.117	-1.685	584	-2.463
Flugturbinenkraftstoff, leicht 9)	hl	82,-	2.714	-185	-1.981	-4.623	-23.576
	hl	60,-	-258	-747	-	-	-365
Flugbenzin 10)	hl	92,-	35.255	33.573	34.573	26.784	221.461
	hl	67,-	-4.349	269	-	21	-404
Flugturbinenkraftstoff (Kerosin) 11)	hl	82,-	38.672	46.181	32.998	40.771	323.133
	hl	60,-	-1.917	-2.397	-460	254	-293
Mittelschwere Öle, ohne Flug- kraftstoffe 11)	hl	82,-	3.148	8.418	1.248	2.744	31.045
	hl	60,-	267	1	12	24	844
Andere Kraftstoffe 12)	hl	82,-	454	450	450	1.232	6.306
	hl	60,-	45	122	2	11	48
Gasöle und ihnen im Siedeverhal- ten entsprechende Mineralöle 13)	dt	65,30	18.303.428	18.547.602	18.637.549	20.881.186	167.825.108
	dt	53,25	-9.069	58.569	131	-167	-994
Andere Schweröle, Reinigungssex- trakte und andere Mineralöle 13)	dt	65,30	308.403	325.357	326.364	366.632	3.179.095
	dt	53,25	-673	27.982	-	18	-15.366
Erdgas, Flüssiggase u.a. gas- förmige Kohlenwasserstoffe 14)	dt	158,70	385	285	267	481	2.341
	dt	115,60	26	-	-	-	250
Wie vor, nach §8a MinöStG	dt	61,25	57.275	55.715	54.459	59.146	514.069
Wie vor, nach §8a MinöStG	MWh	47,60	-	-	32	-46	632
Mineralölanteile mineralölhaltiger Waren, nur Schweröle 15)	dt	65,30	45.503	52.112	47.336	51.108	419.370
	dt	53,25	-16	46	182	-	2.245
Wie vor, nur Leichtöle	hl	82,-	17	14	111	18	288
	hl	60,-	14	-	136	125	1.286
Wie vor, nur mittelschwere Öle	hl	82,-	612	1.893	515	803	8.408
	hl	60,-	-	33	-	-	-4
Kraftstoffe 16), Schmierstoffe 17)	dt	65,30	27.836	31.376	26.887	28.572	255.726
	dt	53,25	-	-	-	-	-
Insgesamt	dt		45.376.144	46.534.812	55.585.660	58.204.395	498.773.854
	hl		34.144.915	33.197.864	33.489.219	35.361.473	306.513.089
	MWh		29.301.242	35.642.775	28.354.104	39.179.268	454.366.184

*) Netto, nach Abzug von Steuererstattung und -vergütung

- 1) Nach §1 Abs.2 Nr.7 MinöStG
2) Nach §8 Abs.2 Nr.1 MinöStG
3) Nach §8 Abs.2 Nr.2a MinöStG
4) Nach §8 Abs.2 Nr.2b MinöStG
5) Nach §8 Abs.5 MinöStG
6) Nach §8 Abs.2 Nr.3b MinöStG
7) Nach §8 Abs.2 Nr.3a MinöStG
8) Nach §8 Abs.2 Nr.4 MinöStG
9) Nach §2 Abs.1 Nr.1 MinöStG
10) Nach §2 Abs.1 Nr.2 MinöStG
11) Nach §2 Abs.1 Nr.3 MinöStG
12) Nach §1 Abs.2 Nr.6, §2 Abs.1 S.2 MinöStG

- 13) Nach §2 Abs.1 Nr.4 MinöStG
14) Nach §2 Abs.1 Nr.5 MinöStG
15) Nach §§1 Abs.3 und 12 Abs.3 MinöStG
16) Nach §44 Abs.1 AZO
17) Nach Art.116 ZollbefreiungsVO (EWG) Nr.918/83

6 Mineralölsteuer

6.2 Steuersollbeträge nach Mineralölarten

Deutschland
1000 DM

Art der Mineralöle	Steuersatz in DM je Mengen- einheit	1991		1992		
		August	September	August	September	Januar/ September
Abschnitt I: Heizöle, Erdgas und andere Heizstoffe						
Petrolkoks 1)	1,50/dt	373	317	463	505	4466
Andere Mineralöle 1)	1,50/dt	21	12	73	-769	41
Leichtes Heizöl (Gasöle und ent- sprechende Mineralöle) 2)	9,40/dt	202 268	205 860	293 892	290 880	2 515 461
	6,85/dt	-765	-124	95	-0	53
Schweres Heizöl zur Wärme- erzeugung 3)	3,-/dt	6 960	7 310	8 232	7 607	87 542
Schweres Heizöl zur Strom- erzeugung 4)	5,50/dt	9 326	9 052	4 985	11 424	72 669
Andere Mineralöle zum ermäßig- ten Steuersatz 5)	9,40/dt	1	-	1	2	16
	6,85/dt		2	3	2	11
Flüssiggase 6)	5,-/dt	4 775	5 882	6 021	7 177	67 539
	3,60/dt	16	-12	-0	-1	-31
Erdgas und andere gasförmige Kohlenwasserstoffe 7)	3,60/MWh	108 072	128 896	102 118	141 049	1 643 781
	2,60/MWh	-1 869	-420	-31	-2	-5 824
Leicht- und mittelschwere Öle 8)	3,60/hl	-0	0	-	-	

Abschnitt II: Mineralöle (ohne Heizöle, Erdgas und andere Heizstoffe)

Leichtöle, ohne Flugkraftstoffe 9)18)	82,-/hl	2 241 093	2 190 132	2 333 548	2 482 899	21 142 047
	60,-/hl	-4 803	5 441	-231	-13	-600
Leichtöle, ohne Flugkraftstoffe 10)	92,-/hl	636 116	577 256	457 194	461 262	4 427 856
	67,-/hl	-5 822	2 418	-110	39	-150
Flugturbinenkraftstoff, leicht 9)	82,-/hl	223	-15	-162	-379	-1 933
	60,-/hl	-15	-45	-	-	-22
Flugbenzin 10)	92,-/hl	3 243	3 089	3 181	2 464	20 374
	67,-/hl	-291	17	-	1	-27
Flugturbinenkraftstoff (Kerosin) 11)	82,-/hl	3 171	3 787	2 706	3 343	26 497
	60,-/hl	-115	-141	-25	15	-17
Mittelschwere Öle, ohne Flug- kraftstoffe 11)	82,-/hl	258	690	102	225	2 546
	60,-/hl	16	-	1	1	49
Andere Kraftstoffe 12)	82,-/hl	37	37	37	101	517
	60,-/hl	2	4	0	1	3
Gasöle und ihnen im Siedeverhal- ten entspr. Mineralöle 13)18)	65,30/dt	1 195 214	1 211 158	1 217 032	1 363 542	10 958 985
	53,25/dt	-483	3 119	7	-9	-53
Andere Schweröle, Reinigungsex- trakte und andere Mineralöle 13)	65,30/dt	20 139	21 246	21 312	23 941	207 595
	53,25/dt	-36	1 490	-	1	-818
Erdgas, Flüssiggase u.a. gas- förmige Kohlenwasserstoffe 14)	158,70/dt	61	45	42	76	371
Wie vor, nach §8a MinöStG	115,60/dt	3	-	-	-	28
Wie vor, nach §8a MinöStG	61,25/dt	3 508	3 412	3 336	3 623	31 487
Mineralölanteile mineralöhaltiger Waren, nur Schweröle 15)	47,60/MWh	-	-	2	-2	30
	65,30/dt	2 971	3 403	3 091	3 337	27 384
Wie vor, nur Leichtöle	53,25/dt	-1	2	10	-	120
	82,-/hl	1	1	9	1	24
	60,-/hl	1	-	13	12	119
Wie vor, nur mittelschwere Öle	82,-/hl	50	155	42	66	690
	60,-/hl	-	2	-	-	-0
Kraftstoffe 16), Schmierstoffe 17)	65,30/dt	1 817	2 049	1 756	1 866	16 700
	53,25/dt	-	-	-	-	-
zusammen	dt	1 446 170	1 474 225	1 560 352	1 713 204	13 989 567
	hl	2 873 165	2 782 828	2 796 304	2 950 039	25 617 972
	MWh	106 203	128 476	102 088	141 044	1 637 986
Insgesamt		4 425 539	4 385 529	4 458 744	4 804 287	41 245 525

- 1) Nach §1 Abs.2 Nr.7 MinöStG
- 2) Nach §8 Abs.2 Nr.1 MinöStG
- 3) Nach §8 Abs.2 Nr.2a MinöStG
- 4) Nach §8 Abs.2 Nr.2b MinöStG
- 5) Nach §8 Abs.5 MinöStG
- 6) Nach §8 Abs.2 Nr.3b MinöStG
- 7) Nach §8 Abs.2 Nr.3a MinöStG

- 8) Nach §8 Abs.2 Nr.4 MinöStG
- 9) Nach §2 Abs.1 Nr.1 MinöStG
- 10) Nach §2 Abs.1 Nr.2 MinöStG
- 11) Nach §2 Abs.1 Nr.3 MinöStG
- 12) Nach §1 Abs.2 Nr.6, §2 Abs.1 S.2 MinöStG
- 13) Nach §2 Abs.1 Nr.4 MinöStG
- 14) Nach §2 Abs.1 Nr.5 MinöStG

- 15) Nach §§1 Abs.3 und 12 Abs.3 MinöStG
- 16) Nach § 44 Abs.1 AZO
- 17) Nach Art.116 ZollbefreiungsVO (EWG) Nr.918/83
- 18) Einschl. Steuersollbeträge für Mischungsanteile
gem. § 49a MinöStDV

A n h a n g

Ausgewählte Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes mit Energiedaten

Fachserie 4: Produzierendes Gewerbe

Reihe 4.1.1: Beschäftigung, Umsatz und Energieversorgung (Heizöl-, Kohle-, Gas-, Stromverbrauch) der Unternehmen und Betriebe im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe (Monats- und Jahresbericht).

Reihe 6.1: Beschäftigung, Umsatz, Investitionen und Kostenstruktur der Unternehmen in der Energie- und Wasserversorgung.

Jährlich (zum Teil auch für fachliche Unternehmensteile): Beschäftigte, Arbeiterstunden, Löhne und Gehälter, Umsätze, Lagerbestände, Investitionen, Brutto- und Nettoproduktionswert, Brutto- und Nettowertschöpfung, Materialverbrauch und Wareneinsatz sowie Kosten nach Kostenarten. Gliederungen: Wirtschaftszweige und -bereiche sowie Beschäftigten- und Umsatz- bzw. Bruttoproduktionswertgrößenklassen.

Reihe 6.4: Stromerzeugungsanlagen der Betriebe im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe. Jährlich Betriebe mit Stromerzeugungsanlagen nach Wirtschaftszweigen und Ländern; Leistung und Belastung der Stromerzeugungsanlagen sowie Verbrauch an Brennstoffen für die Elektrizitätserzeugung.

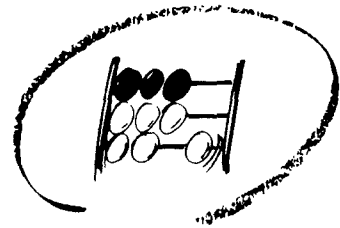
Zensus im Produzierenden Gewerbe 1979

Heft 7: Energie- und Wasserversorgung Beschäftigung, Umsatz, Investitionen, Brutto- und Nettoproduktionswerte der Unternehmen nach Wirtschaftszweigen und Größenklassen.

Fachserie 14

Reihe 9.3: Mineralölsteuer. Jährlich erscheinender Bericht mit monatlichen Daten.

Ein ausführliches Veröffentlichungsverzeichnis erhalten Sie kostenlos bei dem Verlag Metzler-Poeschel, Verlagsauslieferung: Hermann Leins GmbH & Co. Verlags-KG, Holzweisenstraße 2, 7408 Kusterdingen, Tel. 07071/935350 oder dem Statistischen Bundesamt, Gustav-Stresemann-Ring 11, 6200 Wiesbaden.



Statistisches Bundesamt

Lebensbedingungen in den neuen Ländern und Berlin-Ost

Die soeben erschienene Sonderausgabe unserer Veröffentlichungsreihe "Zur wirtschaftlichen und sozialen Lage in den neuen Bundesländern" dokumentiert zum Schwerpunktthema "Lebensbedingungen" die Situation auf den Gebieten Wohnen, Erwerbstätigkeit der Frauen, Bevölkerungsentwicklung, Verbraucherpreise sowie Einnahmen und Ausgaben der privaten Haushalte in den neuen Bundesländern. Ergänzend werden im Tabellenteil monatliche Zeitreihen ab 1990 zur Information über die Entwicklung der wirtschaftlichen und sozialen Verhältnisse dargestellt.

Best.-Nr.: 1010621-92901
Ausgabe Dezember 1992, 166 Seiten
Preis: DM 20,60

Erhältlich über den Buchhandel oder direkt beim Verlag Metzler-Poeschel, Verlagsauslieferung H. Leins, Postfach 11 52, 7408 Kusterdingen